

OBER

LAUSITZER

KURIER

Anzeigenaufnahme
035 91 / 4 8170

Samstag, 4. Oktober 2025

Nr. 40/36. Jahrgang

52.878 verteilte Exemplare

Lokalausgabe Bautzen



Der Großteil der DZA-Mitarbeiter hat ebenso wie Gründungsdirektor Prof. Günther Hasinger seinen Sitz am Görlitzer Postplatz. Die „Feldarbeit“ findet aber hauptsächlich zwischen Kamenz, Wittichenau und Bautzen statt.
Foto: Stephan Witschas/TUD/DZA

Die Oberlausitz misst das Wackeln des Alls

■ Die Oberlausitz begegnet in ganz großen Dimension des Alls dem Strukturwandel. Bei Bautzen spielt der Granitboden dabei eine wichtige Rolle, der Großteil von 1.000 geplanten Mitarbeitern des Deutschen Zentrums für Astrophysik (DZA) wird in Görlitz forschen. Günther Hasinger berichtete Till Scholtz-Knobloch vom Wackeln des Alls, vom Feinkostmangel in Görlitz und seiner Rolle bei den Passionsspielen in Oberammergau.

Prof. Hasinger, haben Sie die strukturalpolitische Entscheidung für Görlitz schon einmal verflucht? Sie sind von uns ja schon einmal stehend im Zug von Cottbus abgelichtet worden und am „Rande der Republik“ gilt es ja allgemein erst

einmal neue Leute auch „bei Laune“ zu halten.

Günther Hasinger: Verflucht kann man so nicht sagen. Wir haben uns ja anfangs in Görlitz verliebt, aber das Leben hier mit meiner Frau zusammen ist doch nicht ganz so einfach, wie man es sich so vorstellen würde – wir sind noch viel auch unterwegs Richtung Berlin und München. Auch wegen unserer Familie und den Kindern. Wir haben nun den hundertsten Mitarbeiter gewonnen, aber der Standort bei aller Schönheit der Stadt, hat auch Tücken. Bei unserer großen Konferenz mit über 600 Leuten überzeugte Görlitz alle, aber die Verkehrsanbindung ist ein Thema. Es geht nicht nur darum, dass man dieselbe spannt fährt, sondern Gleise eingleisig verlaufen.

Jede Verzögerung auf der Strecke macht sich sofort bemerkbar. Das Schlimmste ist gar nicht der Trilex, den habe ich eigentlich lieben gelernt – auch wenn ich stehen muss. Aber die Strecke Dresden – Leipzig ist immer verflucht. Das Verkehrsgehehen ist deutlich anstrengender, als wir uns das gedacht haben.

Sie sagten kürzlich, mit dem James-Webb-Weltraumteleskop beginnt ein goldenes Zeitalter der Astronomie. Nun arbeiten Sie in Görlitz mit der Erkundung von Gravitationswellen anders als etwa die größten Teleskope in den Anden, auf Hawaii oder in Südafrika. Was passiert in Görlitz?

Fortsetzung im Innenteil

Aktuell im Innenteil

Bautzen
Großes Fest zum 50. Geburtstag des Großen Hauses

Hochkirch
Große Ehrung für kleine Gemeinde als Landmusikort

Burk
Schullandheim lässt seine Außenfassade sanieren

Gesellschaft



Die Kosten für Miete, Betrieb und Betreuung des Spreehotels bleiben unverändert.

Spreehotel bleibt Asylunterkunft

Bautzen. Der Landkreis Bautzen wird das ehemalige Spreehotel in Bautzen zunächst bis Ende Februar 2026 weiter als Asylunterkunft nutzen. In der Unterkunft werden wie bisher Asylbewerber untergebracht. Dadurch können in anderen Objekten – insbesondere in der Macherstraße Kamenz – Kapazitäten für die Aufnahme von ukrainischen Flüchtlingen freigehalten werden. Die leerstehende Unterkunft in der Dillinger Straße in Hoyerswerda wird zudem in den Standby-Betrieb versetzt.

Die Entscheidung, die Unterkunft Spreehotel nicht bereits Ende Oktober auslaufen zu lassen, erfolgte aufgrund aktueller Zuweisungsprognosen für Ukrainer durch die Landesdirektion. Nach der Verteilungsplanung rechnet der Landkreis Bautzen aktuell mit einer Zuweisung von etwa 150 ukrainischen Flüchtlingen pro Monat. Um Kapazitäten dafür zu schaffen, wird das Spreehotel vor allem für die Unterbringung von Asylbewerbern weiterhin genutzt.

Die Kosten für Miete, Betrieb und Betreuung des Spreehotels bleiben unverändert. Seit Beginn der Nutzung im November 2022 sind rund 5,8 Millionen Euro angefallen. Dem Landkreis entstehen daraus jedoch keine Mehrbelastungen, da die Ausgaben über die Flüchtlingspauschale des Freistaates nach dem Sächsischen

Flüchtlingsaufnahmegesetz ersetzt werden. Dies gilt für aufgenommene Asylbewerber während der Verfahrensdauer, für Ukrainer nur im ersten Monat nach ihrer Ankunft im Landkreis. Aus diesem Grund soll das ehemalige Spreehotel vorrangig für Asylbewerber genutzt werden, welches Platz für maximal 190 Personen bietet.

Mit Stand Februar 2025 waren rund 3.500 Ukrainerinnen und Ukrainer im Landkreis Bautzen gemeldet. Darunter befanden sich 1.635 erwerbsfähige Ukrainer, davon waren 815 arbeitslos. 509 waren sozialversicherungspflichtig beschäftigt. Das entspricht einer Beschäftigungsquote von 31,1 Prozent. Die Beschäftigungsquote von Ukrainern liegt in Sachsen bei 29 Prozent, vier Prozent unter dem deutschen Durchschnitt. Eine Auswertung erfolgt jedoch nur bis auf Ebene des Bundeslandes, nicht bis auf die Landkreise. Zur Steigerung der Integration in eine Beschäftigung führt das Jobcenter engmaschige Beratungsgespräche mit den ukrainischen Leistungsbeziehern, gibt verstärkt Stellenangebote aus und fordert zusätzliche Eigenbemühungen. Der Arbeitgeberservice des Jobcenters steht im engen Austausch mit regionalen Arbeitgebern, geht aktiv auf diese zu und bietet Bewerber an. Zudem werden mit regionalen Arbeitgebern und Zeitarbeitsfirmen Bewerbungsbereitschaften durchgeführt. (PM)

Kultur

Doppelpremiere im Ensemble

Bautzen. Am Samstag, 4. Oktober, 19.30 Uhr, feiert das Musiktheaterstück „Neuland“ im Saal des Sorbischen Nationalensembles in Bautzen Premiere. Der Abend vereint zwei Uraufführungen: die Groteske „Der Vogel der Architektin“ und das neu erschlossene Singspiel „Die Fischerin“ von Emilie Mayer.

Christian Mietkes Komposition zu „Der Vogel der Architektin“ erzählt von einer arbeitslosen Architektin, die in post-industrieller Landschaft einen rätselhaften Vogel trifft – eine poetische Reflexion über Raum,

Geschichte und sorbisches Kulturerbe. Emilie Mayers vergessenes Werk, basierend auf einem Goethe-Text, porträtiert eine junge Frau im Kampf gegen gesellschaftliche Normen, mit der Ballade „Der Erlkönig“ als dramaturgischem Kern.

Das verbindende Element beider Stücke ist das traditionelle Lied von den Vögeln, das Brücken zwischen den Epochen schlägt. Ein Abend über weibliche Perspektiven, kulturelle Identität und die Kraft der Erneuerung – inszeniert zwischen sorbischer Moderne und romantischem Erbe.

Junge PSC-Athletin glänzt mit Silber

Adorf/Bautzen. Zoe Kriegel vom PSC Bautzen e.V. hat bei der Mitteldeutschen Meisterschaft im Judo überzeugt. Die Veranstaltung fand am vergangenen Wochenende in Adorf im Vogtland statt. In der Altersklasse U15 kämpfte Zoe in der Gewichtsklasse bis 40 kg.

Sie dominierte ihre ersten drei Kämpfe klar und zog souverän in das Finale ein. Dort traf sie auf die starke Greta Emmerling vom SV Halle.

In einem spannenden Kampf musste sich Zoe knapp geschlagen geben. Damit sicherte sie sich den zweiten Platz und die Silbermedaille.

Bereits bei der Bezirks- und Landesmeisterschaft erreichte Zoe jeweils den zweiten Platz. Diese konstant starken Leistungen zeigen ihr hohes sportliches Niveau.



Zoe Kriegel vom PSC Bautzen hat bei der Mitteldeutschen Judo-Meisterschaft in Adorf den zweiten Platz in der Altersklasse U15 bis 40 Kilo erkämpft.
Foto: Andreas Schiller

Neue Web-Seite geplant?

Wir haben die richtigen Ideen für Sie!

- ✓ Konzepterstellung
- ✓ Professionelles Webdesign
- ✓ verschiedene Content-Management-Systeme
- ✓ Suchmaschinenoptimierung
- ✓ Weiterführende Betreuung

Profitieren Sie von unserer Erfahrung und unseren Ideen!

klinger.MEDIA
Mit Medien die Zukunft gestalten

klinger.MEDIA GmbH | Schliebenstraße 18 | 02625 Bautzen | Telefon: 03591/597556
E-Mail: kontakt@klinger-media.de | Internet: www.klinger-media.de

21189001_001825

Maik Doms

Rechtsanwalt
Fachanwalt für Erbrecht
zertifizierter Testamentsvollstrecker (AGT)

Mitglied im Deutschen Forum für Erbrecht e.V.

Erbrecht · Vertragsrecht · Banken & Kreditwesen

Mättigstraße 37 · 02625 Bautzen
Tel. 03591 46 43-0

www.ra-doms.de

22257301_001825

Soziales

Reparatortreff startet wieder

Bautzen. Der beliebte Reparatortreff in Bautzen findet wieder am Dienstag, 7. Oktober, statt. Von 16.00 Uhr an werden im Allendetreff ihre Reparaturanliegen aufgenommen. Die Initiative setzt sich für Nachhaltigkeit ein und möchte so zur Müllvermeidung beitragen. Das Reparieren in der Gemeinschaft macht nicht nur Spaß, sondern spart auch Ressourcen. Alle interessierten Bastler und Helfer sind herzlich willkommen.

Aufgrund des großen Zuspruchs wird jedoch gebeten, pro Person nur einen Gegenstand mitzubringen. Die Initiative setzt sich für Nachhaltigkeit ein und möchte so zur Müllvermeidung beitragen. Das Reparieren in der Gemeinschaft macht nicht nur Spaß, sondern spart auch Ressourcen. Alle interessierten Bastler und Helfer sind herzlich willkommen.

Kultur

Die Gottesklage ruft nach dir!

Ostro/Bautzen. Die Ostroer Autorin Stephanie Domaschke veröffentlicht am 4. Oktober den vierten Band ihrer Kinder- und Jugendbuchreihe „Merles mystische Abenteuer“. Seit 2023 entführt sie junge Leserinnen und Leser in die geheimnisvolle Welt der Lausitz und verbindet regionale Sagenge- stalten mit aktuellen Themen.

Im neuen Band „Das Lied der Gottesklage“ begegnen Merle und ihre Freunde einer unheimlichen Figur, die bislang kaum jemand kennt: der Gottesklage. Deren blutrote Augen sehen das Schicksal eines jeden Menschen.

Daher erscheint sie dort, wo Unheil geschieht und klagt, um die Menschen zu warnen. „Die Gottesklage ist eine sehr unbekannte Sagenfigur, für mich fast ein unbeschriebenes Blatt“, sagt die Autorin. „Darin steckt so viel Potential! Außerdem passt eine so unheimliche Erscheinung perfekt zu Hallo-ween.“ Doch neben Sagenge-

stalten greift Domaschke in ihren Büchern auch moderne Probleme auf. In Band 4 treibt ein anonymer Racheengel im Internet sein Unwesen, der Geheimnisse von Lehrern, Schülern und Dorfbewohnern öffentlich macht. „Meine Botschaft in diesem Band lautet: Stehe zu dir und dem, was du bist. Auch, wenn das manchmal schwerfällt.“

Die Reihe „Merles mystische Abenteuer“ richtet sich an Kinder und Jugendliche ab zehn Jahren. Alle Bände spielen in der Lausitz und verbinden Abenteuer mit Themen, die Kinder und Teenager im Alltag beschäftigen.

Stephanie Domaschke wurde in der Lausitz geboren und ist im Sommer 2024 nach 20 Jahren in Frankfurt am Main in ihr Elternhaus nach Ostro zurückgekehrt. Sie arbeitet als Grundschullehrerin in Bautzen und ist durch ihre Tätigkeit nah an den Themen, die Kinder und Jugendliche bewegen.

BEZAHLTES AUSDAUERTRAINING

an der frischen Luft!



Unsere Zusteller leisten Großes! Wöchentlich verteilen sie 229.333 Zeitungen in der Region Ostsachsen. Für die einen ist es die Gelegenheit für einen Zusatzverdienst, andere schätzen die Bewegung an der frischen Luft oder den Kontakt zu anderen Menschen!

Wir suchen ständig Unterstützung, ob als Urlaubsvertretung oder Zusteller in einem festen Bezirk.

Zurzeit suchen wir in folgenden Orten:

- Obergurig
- Kirschau
- Bautzen (Salzenforster Str.)
- Särchen
- Holscha/Kleinholscha

Weitere offene Bezirke finden Sie unter www.ZustellTeam.de.

Das Mindestalter für eine Mitarbeit ist 13 Jahre! Für eine Bewerbung registrieren Sie sich bitte im Internet unter: www.zustellteam.de/interesse oder telefonisch auf unserem Bewerbungsband. Bitte wählen Sie dazu die Rufnummer (0 35 91) 48 17 15 und beachten die Bandsang.



QR-Code zum Bewerben

ZustellTeam.de

LN Zustellung & Service UG (haftungsbeschränkt) • Karl-Marx-Str. 4
02625 Bautzen • Tel. (03591) 48 17 15 • Fax (03591) 48 17 99
E-Mail: Zustellung@LN-Verlag.de

22254601_001825

Kartoffel-Rohware-Verkauf am 11.10.2025 in Preitzitz und im KLH Niederkaina von 7:00 bis 12:00 Uhr
2 Sorten im Angebot vorwiegend festkochend und mehlig kochend.
Futtermittelverkauf am 11.10.2025 in Preitzitz.
Weitere Informationen:
Budissa Agrarprodukte Preitzitz / Kleinbautzen GmbH
Malschitzer Straße 18
02694 Malschwitz / OT Preitzitz
Tel: 035932-3500
oder
Kartoffellagerhaus Niederkaina
Purschwitz Straße 21
02625 Bautzen / Stadtteil Niederkaina
Tel: 03591-629163 oder 0151-53810449

22409301_001825

Notdienste

für den Bereich Bautzen

Ärzte

Den ärztlichen Bereitschaftsdienst erfragen Sie bitte über die Rettungsleitstelle, Tel.: 03571/19222 oder 116117.
Zentraler allgemeinmedizinischer Bereitschaftsdienst
Bereitschaftspraxis am Krankenhaus Bautzen
Sprechzeiten: Mittwoch und Freitag: 15 bis 19 Uhr
Wochenende, Feiertage, Brückentage: 9 bis 13 Uhr
Zentraler augenärztlicher Bereitschaftsdienst
Bereitschaftspraxis am Krankenhaus Bautzen
Sprechzeiten: Mittwoch und Freitag: 16 bis 19 Uhr
Wochenende, Feiertage, Brückentage: 10 bis 19 Uhr

Notfalltelefon

TelefonSeelsorge
Tel.: 0800/1110-0-111 oder -222
Kinder- & Jugendtelefon
Von Montag bis Samstag 14 – 20 Uhr kostenfrei unter Tel.: 0800/1110333

Kinderärzte

Zentraler kinderärztlicher Bereitschaftsdienst
Bereitschaftspraxis am Krankenhaus Bautzen
Sprechzeiten: Wochenende, Feiertage, Brückentage: 9 – 13 Uhr

Zahnärzte

Sprechzeiten von 9 – 11 Uhr
04.10.25
Bautzen, Praxis S. Reiche, Kesselstr. 2, 03591/47036
05.10.25
Bautzen, BAG Dipl.-Stom. U. Raue, Dipl. Stom. C. Schleiffer, Otto-Nagel-Str. 21, 03591/23075

Tierärzte

Notdienst für Klein- und Großtiere nach telefonischer Voranmeldung/wochentags von 19.00 – 7.00 Uhr/ Wochenende/Feiertage ganztags
Bautzen und Umgebung
01805/843736
www.vetnotdienst.de

Apotheken

Dienstwechsel jeweils 8.00 Uhr
04.10.25
Cunewalde, Kreuz-Apotheke, Bahnhofstr. 2a, 03587/22511
Großdubrau, Eichen-Apotheke, Richard-Reinicke-Str. 1, 035934/6270
05.10.25
Bautzen, Stadt-Apotheke, Hauptmarkt 6, 03591/42280
06.10.25
Bautzen, Gesundbrunnen-Apotheke, Gesundbrunnenring 62, 03591/23027
07.10.25
Bautzen, Husaren-Apotheke, Stieberstr. 51, 03591/273766
08.10.25
Bautzen, Lessing-Apotheke, Taucherstr. 24, 03591/47060
09.10.25
Kirschau, Scarabaeus-Apotheke, Bautzener Str. 56b, 03592/544991
Königswartha, Apotheke am Markt, Am Marktplatz 19, 035931/2380
10.10.25
Weißenberg, Hirsch-Apotheke, Kirchgasse 2a, 035876/40409
Wilthen, Neue Apotheke, Zittauer Str. 12, 03592/380305

EN T B S
MANTA KOPPEL
OPSEMPOR E I
FAUSTRAT SAM
WALLADE JENE
EIAM ANANAS
ENID T
GE GROB
ENAE EMU
URAL LM
T WABE
MUH TOR
AERA INA
MFK SON
KOPFLOS E INIG
IPEIES S
BREMEN ATOLL
AALKOKALAI
ITALER LUMME

Lösung unseres letzten Rätsels

22354401_001825

Wissenschaft

Oberlausitz misst Wackeln des Alls

Fortsetzung von Seite 1

Günther Hasinger: Das James-Webb-Teleskop ist natürlich ein fantastischer Erfolg gewesen. Ich hatte in meiner Zeit bei der ESA (Europäische Weltraumagentur) noch das Glück, dass ich das selber starten durfte und auch einige Beobachtungen damit machen konnte. Aber diese goldene Zeit bezieht sich nicht nur auf das James-Webb-Teleskop, sondern auf die Schwelle, völlig neue Fenster aufzuschließen.

Astrophysik funktioniert heute mit allen Sinnen – man sieht nicht mehr nur mit dem Auge, sondern kann auch Radio- oder Röntgenstrahlung aufnehmen. Und jetzt kommt eben immer mehr dazu, dass wir jetzt das Universum auch hören können. Der Film hat plötzlich einen Ton bekommen. Und dieser Tonfilm wird die nächsten Dekaden dominieren.

Und der versiegelnde Untergrund der Oberlausitz ist hier das entscheidende Kriterium?

Günther Hasinger: Im sorbischen Dreieck zwischen Kamenz, Bautzen und Hoyerswerda sind wir großflächig unterwegs. Wenn man das ‚Wackeln‘ des Weltalls hören möchte, dann muss man sämtliche anderen Wackelquellen irgendwie ausschließen. Entweder kann man dafür ins Weltall hinausgehen – die Europäische Raumfahrtagentur baut im Moment ja ein Satellitentrio, das in zweieinhalb Millionen Kilometern Abstand voneinander die Welten misst. Oder aber, man misst die Gravitationswellen auf der Erde und hierfür muss man vor allem das Wackeln der Erde selbst reduzieren. Wir gehen 200 Meter tief in die Erde der Oberlausitz, wo die ganzen menschengemachten Störgeräusche so stark abgesenkt sind, dass das lauteste Geräusch, das wir dort unten hören, das Meeresrauschen ist.

Wir haben hier einen einzigartigen Schatz entdeckt, einen Granitblock mit 20 Kilometern Durchmesser – anfangs dachten wir, der sei 10 Kilometer

groß. Nun wissen wir durch Untersuchungen, dass dieser Block praktisch fast ungebrochen südlich von Hoyerswerda bis fast nach Bautzen reicht – und wo jetzt genau innerhalb dieses Granitblocks das Untergrund-Labor, das müssen wir noch genau herausfinden. Entscheidend werden Faktoren sein wie Risse, wie das Wasser läuft, wie stark Störungen von außen wirken. Wir sehen dabei jedes Erdbeben, was sich auf der Welt sozusagen ansammelt. Wir hören die sorbischen Osterreiter mit unseren Seismometern.

Sie sind quasi volkstumserfahren – sollen als Sechsjähriger bei den weltbekannten Passionsspielen in Oberammergau teilgenommen haben.

Günther Hasinger: Es gibt dort zwei Massenszenen, bei denen das halbe Dorf auf die Bühne kommt. Die eine ist morgens, wenn Jesus auf seinem Esel durch das Goldene Tor in Jerusalem einreitet und alle jubeln; die nächste ist nachmittags vor

Pontius Pilatus. Die Kinder selber dürfen allerdings nur in der ersten Massenszene dabei sein. Sprich – ich war einmal mit meinem Onkel auf der Bühne.

Sie sind 71 Jahre alt und in der Oberlausitz bringen Sie Ihren ganzen wissenschaftlichen Wissensschatz zusammen. Wie lange ist dieser ‚Start‘ für Sie und was fehlt einem Kosmopolit wie Ihnen in der Oberlausitz dann doch?

Günther Hasinger: Uns fehlt ein Feinkostladen, bei dem meine Frau und ich alles bekommen, was wir in der Welt kennengelernt haben (*lacht*). Das müssen wir immer wieder aus Berlin oder München einführen. Als sich verdichtete, dass ich die Aufgabe in Görlitz annehme, saßen wir noch in Spanien – da war ich auch schon 68. Ich habe damals aber auch gesagt, ich mache das maximal fünf Jahre. Mit 75 will ich tatsächlich die Segel streichen. Wohin es dann geht, ist familienintern ein heißes Thema.

Kultur

Abschlusskonzert mit Saxofonlegende

■ Den 17. Bigband-Workshop 2025 des Klangfarben e.V. Jonsdorf krönt das Abschlusskonzert mit der Prager Saxofonlegende Felix Slovácěk am Sonntag, 19. Oktober, um 20.00 Uhr, im Deutsch-Sorbischen Volkstheater Bautzen.

Bautzen/Zittau. Es gibt wohl nur wenige Musiker, die in der klassischen Musik ebenso souverän zu Hause sind wie im Jazz und in der Popmusik – und die als Solist und Dirigent gleichermaßen erfolgreich und gefragt sind. Felix Slovácěk ist so eine Ausnahmeerscheinung. Für seine Klarinette und sein Sopran-saxofon hat der tschechische Künstler einen ganz eigenen Sound entwickelt, seine Spielweise ist unverwechselbar. Felix Slovácěk hat bis heute weit über 500 Musiktitel eingespielt und weit über zwei Millionen Tonträger verkauft. Als Solist hat er mit namhaften Orchestern in aller Welt gespielt, als Dirigent seiner eigenen Big Band Solisten aus aller Welt zu Gast gehabt. Mit seiner lebenslangen internationalen Erfahrung als Musiker, Dirigent und einem ordentlichen Schuss tschechischem Humor bereitet er die jungen Workshop-Teilnehmer der Bigband Klangfarben in den mehrtägigen finalen Proben auf anfangs besagtes Abschlusskonzert vor. Das Konzert „Legenden“ bringt ein ganz sicher bewegendes Wiederhören der zeitlosen Evergreens des Prager Weltstars auf dem Sopransaxophon Felix Slovácěk, der es sich auch heute nicht nehmen lässt, seine Erfahrungen und fachlichen Kniffe an junge Musikerinnen und Musiker weiterzugeben, mit ihnen konzertiert zu arbeiten und gemeinsam dem Publikum ein unvergessliches Konzert zu präsentieren.

Frank Hepper, Chef der Bigband Klangfarben, hatte Felix Slovácěk beim Internationalen Bigband-Wettbewerb in Ceska Lipa 2016 persönlich kennengelernt. „Er war Juryvorsitzender der Wettbewerbsjury und ich war als Jurymitglied aus Deutschland in die international besetzte Jury berufen. Wir waren wirklich nicht immer einer Meinung, aber wir hatten sofort einen ‚Draht‘ miteinander. Und dort hatte ich dann spontan den Gedanken, ihn nach einer Projektbetreuung für unsere Klangfarben-Workshops zu fragen. Er war natürlich erst sehr skeptisch, aber er lud mich nach Prag ein, um darüber zu reden. Also fuhr ich nach Prag, redete mit ihm und 2017 war er unser Gastmentor“, erzählt er. Und er fährt fort: „Abgesehen davon, dass er ein strenger und leidenschaftlicher Musiker war, motivierte er mit seiner Gelassenheit, seinen fesselnden Geschichten aus den Zeiten als Musiker, der zwischen West und Ost pendeln durfte, mit seinem unglaublich

Felix Slovácěk hat als Solist mit namhaften Orchestern in aller Welt gespielt und als Dirigent seiner eigenen Big Band Solisten aus aller Welt zu Gast gehabt. Foto: Archiv/Jan Schneider

chen trockenen Humor und mit seiner Art, dieses unnachahmbare ‚tschechische Deutsch‘ zu sprechen auch den letzten Musikanten unseres Orchesters, sein Allerbestes zu geben. Das Konzert damals im Zittauer Theater war ein riesengroßer Erfolg und dort spürte jeder im Saal und auf der Bühne die tiefe Verbundenheit zu einer gemeinsamen und in dieser Hinsicht unwiederbringlichen Vergangenheit, die auch ihre schönen Seiten hatte.“

Laut Frank Hepper gab es hinter der Bühne und auf der Bühne nicht die geringste Spur einer Distanz zwischen dem international gefeierten Altmeister und den jungen, aufgeregten Musikerinnen und Musikern – und das Publikum jubelte in einer Mischung aus Begeisterung, Dankbarkeit und Bewunderung für diesen unverwechselbaren Musikstil dieses Ausnahmekünstlers, der die jungen Leute mit Respekt und Erfahrung zu Höchstleistungen auf der Bühne „anfeuerte“.

„Die Erlebnisse damals und die großartige Resonanz auch bei unserem Publikum, aber vielleicht auch der ‚Schreck‘ darüber, dass seit dem schon wieder acht Jahre für uns und auch für Felix Slovácěk vergan-

gen sein mussten, brachten mich gemeinsam mit dem Klangfarben-Verein dazu, den heute jungen Orchestermitgliedern die Chance für eine solche unersetzbare Erfahrung zu bieten.

Alle, die damals dabei waren, haben bis heute davon profitiert und für mich als Orchesterleiter steht die aufrichtige, ehrliche Motivation mit Freude und gegenseitiger Wertschätzung, engagiert Musik zu spielen an erster Stelle. Die ausgezeichnete Arbeit auch unseres Vereinsvorstandes und das beispielhafte Engagement aller Orchestermitglieder und ihrer Familien, aber auch die treue solide Unterstützung unserer regionalen Sponsoren haben natürlich die Grundlage für unser 17. Bigband-Workshop-Projekt geschaffen“, erzählt er. Und so kommt Felix Slovácěk nun vom 17. bis 19. Oktober nach Oppach und Bautzen zu den „Klangfarben“. „Die Noten für das Konzertprojekt hatte Felix Slovácěk persönlich im August dieses Jahres zu mir in die Musikschule nach Zittau gebracht. Als wir die fachlichen Dinge geklärt hatten, lud ich ihn zum Mittagessen ein, was auf dem Markt in Zittau spontan zu tumultartigen Szenen führte. Ich

Die Bigband Klangfarben tritt beim Abschlusskonzert des 17. Bigband-Workshops 2025 mit der Prager Saxofonlegende Felix Slovácěk im Deutsch-Sorbischen Volkstheater Bautzen auf. Foto: Martin und Ivana Pizga

WERKSVERKAUF AM 11. OKTOBER
weitere Termine: www.wehrsdorfer.de

Einzelstücke reduziert bis zu 50%

In unserer Ausstellung von 8.00 bis 13.00 Uhr

✓ Ausstellungsstücke
✓ Schnäppchen
✓ verschiedene Modelle

Wehrsdorfer Werkstätten Möbel & Innenausbau GmbH & Co. KG
Dresdener Str. 43 | 02689 Sohland | www.wehrsdorfer.de

5%-EXTRA RABATT bei Vorlage dieses Gutscheins

Der **OBERLAUSITZER KURIER** präsentiert:

Großes Orchester | Solisten | Chor
CINEMA FESTIVAL SYMPHONICS | Screen-Animationen

04 Jan. 2026 Messe- und Veranstaltungspark Löbau
Beginn: 18.00 Uhr, Tickets ab 64,95 EUR

Eintrittskarten erhalten Sie in der Geschäftsstelle des Oberlausitzer Kurier, 02625 Bautzen, Karl-Marx-Straße 4
Telefon 0 35 91/48 17-0, im Internet bei Alles-Lausitz.de

22391401_001825

Der **OBERLAUSITZER KURIER** präsentiert:

Eine der erfolgreichsten DIRE STRAITS TRIBUTE BANDS EUROPAS!

24 Okt. 2025 Messe- und Veranstaltungspark Löbau
Beginn: 20.00 Uhr, Tickets ab 33,90 EUR

Eintrittskarten erhalten Sie in der Geschäftsstelle des Oberlausitzer Kurier, 02625 Bautzen, Karl-Marx-Straße 4
Telefon 0 35 91/48 17-0, im Internet bei Alles-Lausitz.de

22387101_001825

Der **OBERLAUSITZER KURIER** präsentiert:

Präsentiert von Thomann Management und ATeams

04 Juli 2026 Messe- und Veranstaltungspark Löbau
Beginn: 20.00 Uhr, Tickets ab 69,90 EUR

Eintrittskarten erhalten Sie in der Geschäftsstelle des Oberlausitzer Kurier, 02625 Bautzen, Karl-Marx-Straße 4
Telefon 0 35 91/48 17-0, im Internet bei Alles-Lausitz.de

22392001_001825



Bürgergespräch mit Landrat Udo Witschas

Landrat Udo Witschas lädt herzlich zu einem Gesprächsabend zu Themen ein, die Sie bewegen.

Wer?

Das Angebot richtet sich exklusiv an die Einwohner von Bautzen, Doberschau-Gaußig, Göda, Hochkirch, Kubschütz und Weißenberg.

Wann?

Donnerstag, 9. Oktober 2025 von 17:30 bis 19:00 Uhr

Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Weitere Veranstaltungen sind in Planung. Termine und Protokolle finden Sie aktuell unter: www.lkbz.de/buergergespraech

Wo?

Vereinshaus Göda
Döberkitzer Straße 8
(neben der Grundschule)
02633 Göda



Rückblick: Bürgergespräch in Rosenthal

Beim Bürgergespräch „Auf ein Wort“ am Donnerstag, den 18.09.2025 im Versammlungsraum der Gemeinde haben die Bürgerinnen und Bürger der Region Klosterwasser diese Themen diskutiert:

- Schulbuslinie Piskowitz
- Transparenz beim Abwasserzweckverband (AZV)
- Kreisverkehr Siebitz und Verkehrssicherheit
- Zuwanderung und Integration
- Energiekonzepte und Wärmeplanung
- Sicherheit und Beleuchtung
- Thema Wolf

Insgesamt nutzten etwa 50 Besucher aus Crostwitz, Nebelschütz, Panschwitz-Kuckau, Räckelwitz und Ralbitz-Rosenthal die Gelegenheit, mit Landrat Udo Witschas und den Bürgermeistern der Gemeinden ins Gespräch zu kommen. Vielen Dank dafür!

2236101_001825

Kleinanzeigen-Fundgrube

■ Verkäufe

Lichtkuppel (Oberlicht) neu, Acryl mit Einbaurahmen, 500 x 1000 mm für 350 € zu verk. ☎ 01 62/4 77 50 72.

Verk. Brennholz, offenfertig, inkl. Lieferung, Kiefer 4 m³, für 260 €, Birke 4 m³ für 300 € ☎ 01 72/2 47 41 19.

Verk. Gummiwagen für Pferde u. IFAW 50 Teile Ackse, Feder u. mehr ☎ 0172/7197391.

TT Eisenbahnplatte 1.290€, Benzin Rasenmäher 109€, Teichpflanzen, Aquarium kompl. ☎ 0176/96342940

Verkaufe Photovoltaikanlage aus Scheidungsnachlass neu + OVP, 9,75kW, 6 kW Speicher Varta Neo 6 Pulse,Wechselrichter SMA Sunny Tripower, Überspannungsschutz und Montagezubehör. Preis VB ☎ 0 16 22 67 33 06

Haushaltsauflösung u.v.m. 04.10. + 11.10.25, 10 - 16 Uhr, Emmerichstr. 9, 02826 Görlitz. Terminabsprache möglich. ☎ 01 76/24 65 24 25.

Verkaufe meine Sammlung an DDR Heimelektronik (Rundfunkgeräte, Tonbandgeräte usw.). Bei Interesse erreichen Sie mich von Mo - Fr zwischen 19 - 20 Uhr unter ☎ 01 52 03 26 81 15

■ Kaufgesuche

Suche Uralt-Motorrad, Restbestände Teile, auch im schlechtem Zustand, Tretauto, Kinderdreirad. ☎ 01 52/ 31 07 74 72, 0 35 91/4 10 19.

Räumen Sie Ihren Boden auf - Heimatsammler sucht/kauft alte Ansichtskarten, Münzen, Briefmarken, Bücher, Militaria. Übernehme auch Haushaltsauflösungen / Beräumungen. ☎ (01 71) 8 56 23 85 od. 03586/ 78 99 25.

Alles von vor 1950 zu kaufen gesucht! Silber und Silberbesteck, alte Ansichtskarten, Schmuck, Münzen, Glas u. Porzellan, Spielzeug, Bücher und alles aus dem 1. u. 2. Weltkrieg sowie VIELES ANDERE mehr!!!!!!!!!!!! Komme zu Ihnen und zahle sofort in bar. ☎ 03 59 51/3 19 38 und 01 73/ 8 15 23 51.

Kaufe gebrauchten Rasentraktor, auch defekt, ☎ 03 59 51/89 99 75 oder 01 52/23 12 59 25.

Suche verzinkte und emaillierte Waschwannen (auch Alu), Sitz- u. Kinderwannen, in allen Größen u. alte Skier, DDR Moped-Anhänger u. DDR Moped Ersatzteile, Handleiterwagen u. Wagenräder bis 80 cm Ø ☎ 01 71/2 76 34 58.

Kaufe Meißner Porzellan, Gold & Silber (Schmuck & Besteck), Orden, Armband- u. Taschenuhren. Sammlungen & Haushalt & Nachlass aus Oma's Zeiten. Btz ☎ 03591/40504.

BLECHSPIELZEUG: MÄRKLIN - LEING u.s.w., Eisenbahnen (Bahnhöfe, Waggonen + Loks) sowie DAMPFMASCHINEN alt + uralt (auch defekt) zu fairen Preisen zu kaufen gesucht. ☎ 03 59 51/3 19 38 und 01 73/8 15 23 51.

Sammler kauft alte Ansichtskarten, DDR-Spielzeug, auch älteres, Emaille-Schilder, Sammelbilderalben + alte Reklame. Rene Jacob, Wiltthener Str. 11, 02625 BZ, ☎ 0 35 91/30 54 96.

1. und 2. WELTKRIEG! Kaufe: Orden, Urkunden, Uniformen, Fahnen, Helme, Pickelhauben, Mützen, Fotos - auch ganze Alben, Militärspielzeug und...und...und... ☎ 03 59 51/ 3 19 38 u. 01 73/8 15 23 51.

■ Er sucht Sie

Er 71/170 möchte gern eine Frau kennenlernen passenden Alters mit Interesse für Natur, Radfahren, Spazieren und alles Schöne was glücklich macht ☎ 01 72/7 96 56 37.

Er 55, 179, NR, ehrl., treu, handwerkli. begabt sucht ehrliche und liebevolle Frau für eine gem. Zukunft ☎ 01 62/ 1 56 76 35.

Lieber Er,42 m. gr. Herz sucht liebe Sie z. Kennel. u. Verliebten. Gern auch mollig. Keine PV. 015227530345, freu mich.

Er (41) möchte sich endlich wieder verlieben. Suche treue, ehrliche Sie zw. 22-38J. aus dem Raum BZ, BIW zum Aufbau einer festen Beziehung. Bitte nur ernstgemeinte Nachrichten an ☎ 01 51 55 16 40 58

Er 39, 1,80m, selbstst., sucht ehrl. Frau für gem. Zukunft ☎ 0172/2474119.

Er 46/172 sucht Sie für Neuanfang Kind kein Problem, bin mobil u. spontan! ☎ Görlitz +49 172 15 71 57 02.

Einsam muss nicht sein! Mann 68 / 173 gepflegt, mobil, sucht Frau schlank bis mollige Figur (60 - 80 J.) für dauerhafte Beziehung (keine WG) ☎ LN 223 046 an OLK/NSK, Karl-Marx-Str. 4, 02625 Bautzen.

Er 66/181, NR, norm. Figur su. Frau für gemeinsame Zukunft. Raum Löb 20 km., Zuschriften unter Chiffre ☎ LN 221 430 an OLK/NSK, Karl-Marx-Str. 4, 02625 Bautzen.

Er 56 J., 1,80m sucht Schmusekatze ohne Stress. ☎ 01 52/32 75 86 70.

Er 66J./1,70m Rentner, Witwer sucht eine einfache Frau pass. Alters für eine gemeins. Zukunft, Raum BZ bevorzugt, sie sollte Interesse für's Dauercamping haben. ☎ 0174/6330771.

Er 45 J. su. nette, freundl. Frau zw. 30 u. 49 J., Behinderung kein Problem, Verreise gern einmal im Jahr. Raum BIW, BZ, GR ☎ 01 74/6 99 70 01.

Er, 63 J., 1,78m sucht Sie für Freizeit u. zum Verwöhnen. ☎ 0152/24237302.

■ Bekanntschaften

Suche gute Freundin, keine Beziehung, für Freizeit. Raum GR/NY/LOB. Bin weibl., 62 J. und berufstätig. Zuschr.: ☎ LN 221 511 an OLK/NSK, Karl-Marx-Str. 4, 02625 Bautzen.

W 62 sucht Leute m/w zum Aufbau eines neuen Freundeskreises. RM GR. Chiffre: ☎ LN 224 284 an OLK/NSK, Karl-Marx-Str. 4, 02625 Bautzen.

Ich männl. suche weibl./männl. Pers. für Freizeitgestaltung u. spontane Treffen! Bin sportl. u. mobil. Kein Interesse an homosexuellen Männern! ☎ +49 172 8 60 97 19.

Mann Anfang 60, sucht Frau für liebevolle erotische Dauerfreundschaft, gern reifer. Bin mobil u. besuchbar. Trau dich einfach ! ☎ LN 223 047 an OLK/NSK, Karl-Marx-Str. 4, 02625 Bautzen.

■ Sie sucht Ihn

Bin 76 J., 1,67, verw., schlk., noch jung geblieben u. mobil. Möchte nicht mehr alleine sein. Suche einen Partner pass. Alters für Freizeitgestaltung u. gem. Unternehmungen. Zuschr. u. Chiffre. ☎ LN 223 947 an OLK/NSK, Karl-Marx-Str. 4, 02625 Bautzen.

Sie 68/168 sucht netten Mann 68J. ab1,78m für gem. Freizeitgestaltung, bei Symp. mehr. ☎ 0157 52 93 89 65.

Gemeins. Wanderungen, Radtouren, Kaffee u. gute Gespräche wünsche ich mir mit Dir, männl. NR±75J. Raum ZI ☎ LN 223 071 an OLK/NSK, Karl-Marx-Str. 4, 02625 Bautzen.

Hast du heute schon gelacht, mit mir kannst du es jeden Tag! Liebenswerte sportlich-schlankes Sie, 1,64 groß, vielseitig interessiert sucht gepflegten, sportlichen, humorvollen Mann. NR ab 1,75 m, Mitte/Ende 60 für eine niveauvolle Beziehung. Interesse für Haus und Garten wäre toll, nicht Bedingung. Bitte nur Zuschriften mit Bild. Freue mich auf ein Kennenlernen ☎ LN 223 071 an OLK/NSK, Karl-Marx-Str. 4, 02625 Bautzen.

Zu zweit machen Unternehmungen mehr Spaß! Bin 61/168 suche netten ehrl. Partner, NR 61-66J. für gem. Zukunft, RM: Löb. Zi. ☎ LN 223 570 an OLK/NSK, Karl-Marx-Str. 4, 02625 Bautzen.

Sie 61 mollig sucht Mann ab 55 bis 65 zum kennenlernen, nur ernstgemeinte Zuschriften: ☎ LN 223 207 an OLK/NSK, Karl-Marx-Str. 4, 02625 Bautzen.

■ Tiermarkt

Gebe 3 Junghähne ab, Sulmtaler, Weizenfarbig in Dernitz-Thumitz ☎ 01 73/3 62 55 07.

Verkauf von Junghennen, Deuka Futtermittel, Geflügelhof Mario Steinert, 02906 Diehsa ☎ 01 71/3 67 34 54, Geöffnet Fr. 9-12, Sa. 9-12.

Futterrüben vom Feld, Zentner 3 €, Wuischke bei Weißenberg ☎ 01 52/29 38 68 37.

Verschenke 4 junge Katzen, 1x schw. 1x getiegt und 2x schwarz/weiß. ☎ 0 17 3/4 05 79 66.

Verk. Luchstauben schwarz-geschuppt, Ko Shamo schwarz u. gesperbt ☎ 0 35 93 98 14 70.

Verkaufe Deutsche Riesenschecken auch für Züchter, verschiedenes Alter Eibau ☎ 0 35 86/ 78 86 94.

■ Antiquitäten

Bastler sucht Simson/MZ auch Teile 01522/6402697

Kaufe alte Geige, auch defekt, alte Musikinstrumente ☎ 035 91/4 05 04.

Simson Club sucht DDR-Mopeds, Zustand egal, bis 1.800,- €, Bitte alles anbieten. ☎ 01 62/7 58 03 24.

■ Er sucht Sie

Frauen 30, 35 in BZ verführt, verwöhnt u. entspannt. Senioren willk.! Auch Hausbesuche ☎ 01 52/06 34 06 78.

■ Wiedersehen

Attr. junge Frau(dunkle, schulterlange Haare) vom 28.09.25 in Hradek beim Restaurant Zatacka gesucht. Du warst m. Sohn(dunkelblond, ca. 12J.) u. wahrs. Eltern gegen 12 Uhr b. Mittagstisch. Ich(männl. 181cm) saß mit einem älteren Hr. am Nachbartisch. Hatten öfters Blickkontakt. Würde Dich sehr gern kennenlernen. ☎ 01 55 63 14 03 73

■ Verschiedenes

Su. Hilfe bei Bearbeitung meines Grundstücks in Neusatza-Spremburg. (Privat od. auch Firmen) bei Bezahlung ☎ 0151/24168794.

■ Kontakte

Ein Pärchen sucht liebevollen Mann (40-55) Raum um Biw, BZ. ☎ 01511/ 4312294 ab 17:00 Uhr nur WhatsApp.

Er, schlank, 60+, sucht lustvolle, vernachlässigte Sie für schöne zärtliche Zeit. Dein Alter nach oben relativ. Gern naturbelassen. Keine Anrufe, nur SMS 01 74/8 37 23 74.

■ Garten / Pflanzen

Garten in GR-Südstadt zu verschenken (295m²) inkl. diverser Gartengeräte und Werkzeuge an Liebhaber. ☎ 0 35 81/7 80 74.

Impressum:

OBERLAUSITZER KURIER / NIEDERSCHLESISCHER KURIER

Erscheinungstag: einmal wöchentlich, samstags

Verteilung: kostenlose Verteilung an wirtschaftlich erreichbare Haushalte und Unternehmen in Städten und Gemeinden der Landkreise Bautzen und Görlitz

Auflage: 225.028 verteilte Exemplare Oberlausitzer Kurier, Bautzen, (62.878), Löbau (33.462), Zittau (33.459), Kamenz (33.587), Bischofswerda (17.389), Niederschlesischer Kurier, Görlitz (33.587), Niesky (16.089)

Verlag: Lokalanzeigen Verlagsgesellschaft mbH 02625 Bautzen, Karl-Marx-Str. 4 Telefon (0 35 91) 48 17-0 Telefax (0 35 91) 48 17-09 02826 Görlitz, Dresdener Str. 6 Telefon (0 35 81) 47 52-0 Telefax (0 35 81) 47 52-73

Geschäftsführung: Michael Scholze, Enrico Berger

Anzeigenleitung: Michael Scholze

Redaktionsleitung: Enrico Berger

Redaktion: Uwe Menschner, Steffen Linke Til Scholtz-Knobloch Kontakt: redaktion@LN-Verlag.de

Druck: DDO Druck GmbH 01129 Dresden, Meinelstraße 2

Zustellung: LN Zustellung & Service UG Telefon (0 35 91) 48 17-13

Anzeigenschluss: Dienstag, 13.00 Uhr, bei Feiertagen Abweichung möglich

Es gilt die Preistabelle für Anzeigen und Beilagen vom 01.03.2024.

Nachdruck oder Weiterverbreitung von Anzeigen, Grafiken und/oder Artikeln, auch auszugsweise, sind nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages zulässig.

Für die Rücksendung unaufgefordert eingesandter Manuskripte, Bücher, Zeitschriften und Bilder übernehmen die Redaktion und der Verlag keine Verantwortung. Für Angebote und Inhalte von auf redaktionellen Teil verwiesenen Internet-Seiten übernimmt der Verlag ebenfalls keine Haftung.

22188301_001825

22188301_001825

22257901_001825

22257901_001825

Verkehr

Letzter Akt für die neue B 6

Bautzen. Die Fahrbahnerneuerung der B 6 zwischen Auritz und Bautzen tritt in die entscheidende Phase. Am Montag, 6. Oktober, beginnen die Arbeiten im vierten und letzten Bauabschnitt. Dieser konzentriert sich auf den Kreuzungsbereich der B 6 mit der Straße „Am Carolagarten“. Der Verkehr wird während der Bauzeit durch eine Dreiseiten-Ampel an der Baustelle vorbeigeführt. Die Straße „Am Carolagarten“ wird

ab der Penny-Zufahrt in Richtung B 6 voll gesperrt. Für den Geh- und Radverkehr wird eine Umleitung über den Birkenweg und die Michael-Hornig-Straße eingerichtet. Auch der öffentliche Nahverkehr ist betroffen, da die Haltestelle „Am Carolagarten“ entfällt. Als Ersatz wird eine Haltestelle an der Friedrich-Wolf-Straße eingerichtet. Die Gesamtmaßnahme soll voraussichtlich Ende November abgeschlossen sein.

Umwelt

OK der EU zu kleiner Sperrzone

Region. Die EU-Kommission hat dem Antrag Sachsens zugestimmt, die Sperrzonen zur Bekämpfung der Afrikanischen Schweinepest (ASP) zu verkleinern. Anlass war, dass in den vergangenen zwölf Monaten nur noch ein ASP-Fall im Landkreis Bautzen auftrat. Die Sperr-

zone II (gefährdetes Gebiet) reduziert sich von 1.403 km² auf 170 km² im Landkreis Bautzen. Die Sperrzone I (Pufferzone) wird von 1.500 km² auf 1.487 km² verkleinert und betrifft nur noch Teile der Landkreise Bautzen und Görlitz. Der Schutzkorridor entlang der polnischen Grenze bleibt bestehen.

Unter den Besten



Leipzig/Schirgiswalde. Mit Spannung und viel handwerklichem Können gingen die Sächsischen Meister-schaften der Tischlergesellen im Berufsbildungs- und Technologiezentrum (BTZ) der Handwerkskammer zu Leipzig zu Ende – dem wichtigsten Wettbewerb für den Tischlernachwuchs in Sachsen. In zwei intensiven Wettkampftagen mit insgesamt rund 14 Stunden Arbeitszeit stellte die sächsische Nachwuchselite ihr Können eindrucksvoll unter Beweis. In diesem Jahr fertigten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer den Stummen Diener – eine anspruchsvolle Aufgabe, die Präzision und handwerkliches Geschick erforderte. Darunter auch Robin Tarruhn (im Bild links) von der Innenausbau Christoph Heinke GmbH Schirgiswalde, der den dritten Platz belegte. Foto: Fachverband Tischler Sachsen

Kultur

Hochkirch ist Landmusikort

Hochkirch. Die Gemeinde Hochkirch erhielt vom Deutschen Musikrat (DMR) und dem Bundesmusikverband Chor & Orchester (BMCO) die Auszeichnung Landmusikort 2025. Das Förderprogramm Landmusikort wird im Rahmen des Amateurmusikfonds des Bundesbeauftragten für Kultur und Medien umgesetzt. Die Gemeinde Hochkirch in Sachsen wurde von den Juroren und Jurorinnen mit dem dritten Bundespreis zum „Landmusikort des Jahres 2025“ ausgezeichnet. Der Preis ist dotiert mit einem Preisgeld von 6.000 Euro und würdigt das besonders lebendige und innovative amateurmusikalische Kulturerleben sowie das außerordentliche ehrenamtliche Engagement im Ort. Besonders herausgehoben

wurde die zukunftsweisende musikalische Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. Die Auszeichnung sowie die Plakette mit dem Gütesiegel „Landmusikort des Jahres 2025“ werden am 21. September im Rahmen des Erntedankgottesdienstes in der Kirche zu Hochkirch feierlich durch den Präsidenten des Sächsischen Musikrats Prof. Milko Kersten übergeben. Mit dem Preisgeld sollen die dringend benötigten Klanginstrumente, Mikrofontechnik, Chornoten und ein transportables E-Piano für die Kinder- und Jugendchöre finanziert werden. Zudem ermöglicht der Preis ein besonderes Projekt: Am 3. Oktober 2026 soll im Rahmen ein Konzert für Chor, Kinderchor, Solisten, Orchester und Orgel in der Kirche stattfinden.





Bezugs- und Handels-genossenschaft Raiffeisen eG Malschwitz

02694 Guttau Am Bahnhof 1 ☎ 035932 - 3880 Fax: 38831
e-mail: info@bhg-malschwitz.de

Fach- und Einzelhandel
für Baustoffe • Haus, Hof und Garten • Lebensmittel • Agrarhandel • feste Brennstoffe

Herbstzeit - Pflanzzeit

Große Auswahl an Gehölzen, Stauden, Gräsern, Heidepflanzen u.v.m.
Lassen Sie sich überraschen – Wir beraten Sie gern!

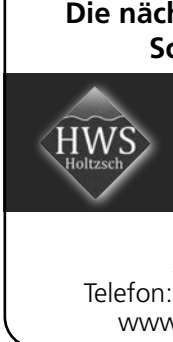


OT Holscha Nr. 3
02699 Neschwitz
Tel.: 03 59 33 / 3 19 67
www.gaertnerei-m-poetschke.de



Oberlausitzerforstdienst Jörg Holtzsch
www.oberlausitzer-forstdienstleistungen.de

Holzrückung & Erstdurchforstung mit Miniforwarder/Harvester



Unser bewährtes Hochwasserschutzsystem

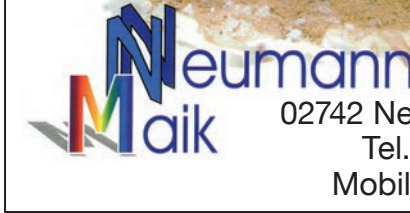
Fa. Jörg Holtzsch
Alte Str. 31 B • 01904 Neukirch
Telefon: 03 59 51/8 98 29 oder 01 72/8 21 57 03
www.oberlausitzer-hochwasserschutz.de



Baum-Notdienst
24h Service

- Baumfällung
- Spezialfällung
- Baum- & Heckenschnitt
- Beseitigung von Windbruch
- Hubbühnenarbeiten

+ fachgerechte und saubere Fällung + kostengünstiges Angebot nach Ortsbesichtigung + notwendige Fällgenehmigung hole ich für Sie ein



Poststr. 16
02742 Neusalza-Spremberg
Tel.: 03 58 72/ 3 28 53
Mobil: 01 73/ 9 59 00 95

Herbstputz für den Rasen

Auch im Herbst muss der Rasen weiter gepflegt werden – das verhilft ihm zu einem gesunden Start im Frühling und erspart dann außerdem jede Menge Arbeit. Wenn der Rasen im Frühjahr nicht vertikutiert wurde, kann das im Herbst nachgeholt werden. Die beste Zeit dafür ist von Mitte September bis Mitte Oktober. Die Klingen des Vertikutierers sollten den Boden etwa zwei bis drei Millimeter tief einritzen. Keinesfalls sollte der Vertikutierer zu tief eingestellt werden – das kann die Wurzeln verletzen. Im Herbst ist es auch wichtig, verdichtete Rasenflächen zu belüften. Dazu eignet sich beispielsweise ein Hand-Aerifizierer zum Belüften von Rasenflächen. Die Gräser wachsen im Herbst nicht mehr so schnell, trotzdem muss weiterhin gemäht werden. Je nach Witterung wird bis Oktober oder November gemäht. Meist muss nicht mehr jede Woche gemäht werden – alle zwei Wochen ist aber häufig nötig. Der letzte Schnitt

des Rasens hängt vom Wetter ab und sollte jedenfalls kürzer als im Sommer sein, da der Rasen jetzt das ganze Licht braucht, das er bekommen kann. Beim letzten Schnitt sollte der Rasen auf fünf bis sechs Zentimeter geschnitten werden. Zu lange Halme werden im Winter vom Schnee zusammengedrückt und in diesem Zustand können sich Krankheiten und Pilze im Rasen leichter ausbreiten. Sobald die Blätter zu fallen beginnen, sollte das Laub vom Rasen entfernt werden. Der Rasen mag es nicht, unter dem Laub „erstickt“ zu werden – und das Risiko einer Ansiedlung von Pilzen steigt. Das Laub kann anschließend zum Mulchen verwendet – also als Naturdünger unter Bäume gestreut werden. Die Wintermonate sind für den Rasen eine Strapaze, deswegen ist es besonders wichtig, ihn vor dem Winter so gut wie möglich zu unterstützen. Die letzte Düngung findet mit kaliumhaltigem Dünger statt.

Pflanzen vor Kälte schützen

Nicht alle Pflanzen vertragen Kälte. Mit dem richtigen Schutz aus Vlies oder Jute kommen sie gut durch den Winter. Rosen sollten vor dem Frost etwa 15 Zentimeter hoch mit Erde angehäufelt werden. Viele Kübelpflanzen und manche Kräuter sollten vor dem ersten Kälteeinbruch ins Winterquartier gebracht werden. Insbesondere Zitruspflanzen vertragen keine Minustemperaturen. Ziergräser wie Pampasgras müssen nicht geschnitten, sollten aber zusammengebunden werden, damit möglichst wenig Feuchtigkeit in das Herz der Pflanze eindringt. So wird zudem verhindert, dass die Pflanze auseinanderfällt. Besonderen Kälteschutz brauchen Begonien, Gladiolen und Dahlien: Ihre Knollen müssen rechtzeitig ausgegraben und eingelagert werden.



Laub einfach liegenlassen

Jedes Jahr aufs Neue werfen Bäume und Sträucher ihre Blätter ab und können so für jede Menge Arbeit im Garten sorgen. Harken, kehren, einsammeln und wieder von vorn – so sieht der herbstliche Alltag vieler Gärtnerinnen und Gärtner aus. Dabei ist es viel sinnvoller, sich diese Arbeit zu ersparen. Laub ist ein natürlicher Winterschutz für die Flora und Fauna. Im Garten sollten wir es daher am besten liegenlassen, beispielsweise in Form eines Laubhaufens in einer Gartenecke.

Das hat gleich mehrere Vorteile. Für Igel, Insekten und andere Tiere ist ein Laubhaufen ein optimaler Ort, die kalten Wintermonate zu verbringen, denn das Laub isoliert und bietet somit einen gemütlichen Unterschlupf. Nach dem Winter wird das Laub von tausenden Lebewesen abgebaut und in wertvollen Humus umgewandelt. Die Nährstoffe bleiben im Garten. Warum sollte man also Geld für Laubsäcke ausgeben?



Ihr Spezialist für Hoch-, Tief- und Landschaftsbau

Inh. **René Pötschke**
Maurer- u. Betonbaumeister
Schlungwitzer Straße 9b
02692 Schwarznaußlitz

Tel.: 03 59 38 . 98 93 86
Fax: 03 59 38 . 98 93 87
Funk: 01 71 . 5 89 46 95
info@dlb-poetschke.de

ACHTUNG Jetzt!
geschädigte Bäume
fallen oder entästen



T top
DIENSTLEISTUNGEN

Bevor Sturm & Schnee zur Gefahr werden.

- Baumfällen und Entästen
- Außenanlagenpflege
- Gebäudereinigung

☎ 03591 270 788 0 www.top-dienstleistungen.de

Handwerk sichtbar machen ...

... direkt bei Ihren Kunden!

Ob Malerbetrieb, Tischlerei, Sanitär oder Bauunternehmen: Ihre Leistungen verdienen Aufmerksamkeit – lokal, zuverlässig und wirksam.

Unsere Zeitung erreicht alle Haushalte der Region und bietet ein seriöses redaktionelles Umfeld, in dem Ihre Anzeige auffällt und Vertrauen schafft.

- Zielgerichtete Verteilung** – Ihre Kunden lesen mit
- Erfahrene Mediaberatung** – persönlich und kompetent
- Starke Präsenz** – in einem Medium mit hoher Akzeptanz

Zeigen Sie, was Ihr Betrieb kann – dort, wo Ihre Kunden zuhause sind.

Jetzt informieren und Ihre Anzeige platzieren!

Ihre Ansprechpartner:
Andrea Bauer
Telefon: 03591 / 48 17-21
E-Mail: Andrea.Bauer@LN-Verlag.de





KÄRCHER

KÄRCHER STORE KUHNE
Bautzener Straße 56
02692 Großpostwitz
Tel.: 03591 304371
www.kuhne-kaercher.de

Verkauf | Vermietung | Reparatur

Wir suchen einen zuverlässigen und freundlichen

Kleinspediteur

mit Kastenwagen oder Kleinlaster

(mind. 1,2 Tonnen) zum Transport von Druckerzeugnissen zu unseren Zustellern in **Bautzen und Umgebung**, jeweils freitags. Gute Ortskenntnisse sind von Vorteil.

Kontakt:

OBERLAUSITZER KURIER

Franziska Liebe,

Telefon: 0 35 91/48 17-14 oder

E-Mail: zustellung@LN-Verlag.de



21189201_001825

Zusteller werden?

Freie Gebiete in Ihrer Nähe und alle Infos hier:

ZustellTeam.de

Fachleute

in Ihrer Nähe

Bestatter

BESTATTUNG GRUNER

Hauptstraße 21 | 02681 Rodewitz

Im Trauerfall immer erreichbar

☎ 035938/ 98 44 00



22228001_001825

BESTATTUNGEN Marko Paschke

Tel.: 035933/32 50 8 oder 035796/94 40 70

Bereitschaftsdienst 01 72/27 07 62 8

Anschrift: Hauptstraße 15 • 02699 Neschwitz

Lange Gasse 2 • 01920 Elstra



22223101_001825

ANTEA

BESTATTUNGEN

Zeit schenken ...

durch einen Ansprechpartner für alles

Tag & Nacht 03591/217 40



22218701_001825

Bestattungen

UTA SCHILDER

einfach gut ankommen

03591/53 00 02

BAUTZEN

Muskauer Str. 1

MALSHWITZ

Malschwitzer Landstr. 33

NESCHWITZ

Tel.: 03 59 33/3 09 00

22220701_001825

»In jedem Ende steht ein Anfang.«

Bestattungsinstitut Schilder Jürgen

Tag und Nacht erreichbar: 01 72/270 76 28

Holzmarkt 15, Bautzen, Tel. (0 35 91) 3 18 97 98

sowie in Göda, Pulsnitz, Weißenberg und Sohland



2222301_001825



Eva-Maria HINZ

Inh.: Sebastian Hinz

Tag und Nacht telefonisch erreichbar

BESTATTUNGSUNTERNEHMEN

August-Bebel-Platz 11

02627 Weißenberg

Tel.: 03 58 76/41 63 4

Zinzendorfplatz 16

02906 Niesky

Tel.: 0 35 88/20 97 22

22218901_001825

Bestattungsunternehmen

Schröter

Erstes privates Bestattungsunternehmen in der Stadt Bautzen

Telefon Tag und Nacht (03591) 4 85 50

Hauptgeschäftsstelle: 02625 Bautzen

Wallstraße 16

Filialen: Königswartha / Cunewalde / Schirgiswalde / Neukirch

www.schroeter-bestattungen.de

Bestattungsvorsorge - bitte sprechen Sie uns an.



22219601_001825

Kultur

Theaterfest zum Jubiläum

Bautzen.Das große Haus des Deutsch-Sorbischen Volkstheaters Bautzen feiert seinen 50. Geburtstag. Seit 1975 ist es ein Ort unvergesslicher Bühnenmomente. Aus diesem Anlass lädt das Theater am Sonntag, **12. Oktober**, zu einem großen Fest ein. Von 14.00 bis 17.00 Uhr öffnet es seine Türen für ein abwechslungsreiches Programm. Die Besucher erwartet ein „Tag der offenen Tür“ mit szenischen Kostproben und Lesungen. Man kann hinter die

Kulissen blicken und verborgene Werkstätten erkunden. Die Angebote werden in deutscher und sorbischer Sprache präsentiert. 15.00 Uhr findet die traditionelle Verlosung des Theatersommerrätsels statt. Ein kunterbunter Kostümflohmarkt und ein Kuchenbasar des Fördervereins runden das Fest ab. Ob Stammgast oder Neuentdecker – alle sind eingeladen, dieses Jubiläum in entspannter Atmosphäre zu feiern. Der Eintritt zu den Veranstaltungen ist frei.

Am 12. Oktober öffnet das Theater von 14 bis 17 Uhr seine Türen für ein abwechslungsreiches Programm. Foto: DSVT

Kultur

Premiere: „Die Schneekönigin“

Bautzen. Das Deutsch-Sorbische Volkstheater Bautzen lädt das Publikum zu einer emotionalen Reise durch die vier Jahreszeiten ein. Anlass ist der 220. Geburtstag und 150. Todestag des großen dänischen Dichters Hans Christian Andersen. Zu Ehren des Märchendichters bringt das Ensemble dessen populäres Werk „Die Schneekönigin“ auf die Bühne. Die Premiere der frischen Bühnenfassung von Elina Finkel findet am Sonntag, **5. Oktober**, 17.00 Uhr im großen Haus statt. Das Stück ist für Zuschauer ab sechs Jahren geeignet. In dieser Inszenierung teilen

sich vier Schwestern die Herrschaft über die Jahreszeiten. Die eiskalte Schneekönigin entführt den Jungen Kai und verwandelt sein Herz zu Eis. Seine Freundin Gerda macht sich mutig auf die abenteuerliche Suche nach ihm. Auf ihrer Reise begegnet sie den Herrscherinnen der Jahreszeiten und skurrilen Wesen wie Raben mit französischem Akzent. Verfolgt vom Eisbären der Schneekönigin, gelangt sie schließlich in den eisigen Palast. Dort gelingt es ihr, Kais gefrorenes Herz zu erlösen. Wie in einem echten Märchen geht auch diese Geschichte gut aus.

Freizeit

Action-Ferien in Jugendhäusern

Neukirch/Wilthen. In den Herbstferien laden die Jugendhäuser Neukirch und Wilthen des Valtenbergwichtel e.V. zu einem abwechslungsreichen Programm ein. Zwei Wochen lang warten Action, Kreativität und spannende Workshops auf alle Kinder und Jugendlichen. Ein besonderes Highlight ist der Startschuss für zwei neue, regelmäßige Projekte.

In Kickoff-Workshops kann man erste Erfahrungen im Töpfern sammeln. Zudem startet der FilmCLUB Oberlausitz mit einem neuen Projekt. Beide Angebote werden nach den Ferien

als feste Gruppen weitergeführt. So können Interessierte ein neues Hobby für sich entdecken. Die Aktionen sind offen für alle, eine vorherige Anmeldung ist nicht nötig. Einfach vorbeikommen, mitmachen und eine unvergessliche Ferienzeit erleben. Weitere Informationen zu den genauen Terminen gibt es direkt in den Jugendhäusern. Auch online wird auf der Website valtenbergwichtel.de und in den Social-Media-Kanälen informiert. Der Valtenbergwichtel e.V. verspricht zwei Ferienwochen voller Abwechslung.

Soziales

Schwimmkurs für Bautzener Kinder

Bautzen. Der Rotary Club Bautzen/Budyšin startet in den Herbstferien einen Schwimmkurs für Kinder. Zehn Mädchen und Jungen erhalten kostenfrei die Möglichkeit, das Schwimmen zu erlernen. Der Kurs findet vom **6. bis 14. Oktober** im Bautzener Röhrscheidbad statt. Qualifizierte Kursleiter begleiten die Kinder mit Geduld und Erfahrung. Ziel ist es, den Kindern Sicherheit im Wasser und mehr Selbstvertrauen zu geben. „Schwimmen lernen macht Kinder sicher – im Wasser und im Leben. Wir möchten ihnen eine Kompetenz mitgeben, die ihr Selbstvertrauen stärkt und die Freude an Bewegung weckt“, erklärt Günter Peschel, Präsident des Rotary Clubs Bautzen/Budyšin. Die Initiative richtet sich besonders an Kinder aus sozial schwachen Familien. Die Anmeldung ist über die Website des Clubs möglich.

ein Insekt

Teil des Mittelmeers

Männerkurzname unterwürdig

weibl. Borstentier

Ansprache

Anrede und Titel in England

Fremdwortteil: lang, mächtig

Höhenzug im Weserbergland

Fremdwortteil: gegen

Roman v. Noah Gordon „Der ...“

Kugelspiel

span., italienisch: eins

männliches Pferd

Ab-schiedsgruß

Kampf unter Völkern

Rufname Laudas latein.: Erde

Aufgussgetränk

Ausruf des Ekels

Vorname der Meysel

Nord-europäer

weibliches Haustier

Winkelmaß

Un-echtes

Feuerstelle

Heiligenbild der Ostkirche

Spiel im Sport

nicht verheiratet

Wildpflege

Senkblei

skandinavische Hauptstadt

Holzzaun

furchtsam, resigniert

einfühlsam

Streitschlichter

Sprechen mit Gott

Herbstblume

Säugtiergattung

Teil des Hub-schraubers

Wiesenpflanze

Fortbewegung zu Pferd

auf Umwegen

großer Eingang

Fremdwortteil: neu

Küchengerät

unbestimmter Artikel

brasil. Großstadt (Kw.)

dicht zusammen

weites, flaches Land

Zeitraum von 24 Stunden

selten

eine Zitatensammlung

6

3

5

2

4

1

DIESER PLATZ GENIESST HOHE UND LANG ANHALTENDE BEACHTUNG!

Werben Sie erfolgreich für Ihr Produkt, Ihre Dienstleistung oder Angebote!

anzeigen@LN-Verlag.de

Telefon 035 91/ 48 17-0

Heine 15

Tickets für hochkarätige Veranstaltungen ...

... auch im Internet unter Alles-Lausitz.de/tickets

ENGAGEMENT VEREINT: STARK FÜR DEN SPORT IN SACHSEN.



GEWINNT 1.500 € FÜR EUREN VEREIN

Bewerbt euch bis zum 12.10.2025: SachsenEnergie.de/vereinsaktion

 **Sachsen Energie**

Die Kraft, die uns verbindet.

22401101_001825

Fahrzeugmarkt

- Fahrzeugverkäufe
- PKW

AUTOSCHNÄPPCHENMARKT BAUTZEN Autos ab 1.000 bis 20.000 € – Finanzierung möglich – werkstattgeprüfte KFZ mit neuer HU/AU und 1 Jahr Gewährleistung Direkt an der B6, Löbauer Straße 149, 02625 Bautzen, Tel.: 03591/27.1901 o. 0162/499.7726

Suchen ständig Gebrauchtwagen - Auch Kreditablösung - **Sofort Barzahlung!** M.Y. Fine Cars Matthias Volprich GmbH 02828 Görlitz - Rothenburger Str. 32c Tel.: 0 35 81 / 31 17 15 o. 01 77 / 8 87 59 85

Opel



Opel Mokka, EZ 04/2016, 103 kW, orange, GW, Gebrauchtfahrzeug, ABS, Servo, Airbag, Allrad, eASP, ESP, 8f., NSW, AHK, WFS, eFH, Partikel, Alu, NR, R/CD, unfallfrei, Scheckheft, Sitzhgz., Tempom., ZV, Klima, Euro 4HU 08/2025, 104.000 km, 10.000,- € VB 03585 41 09 77

Barankauf von PKW und LKW für den Export, auch Unfall und defekt! Mobil 01 77/8 99 47 31 od. 0 35 78/7 84 29 29.

Motorräder

Ankauf Motorräder und Roller. Baujahr egal, Abholung mögl., Motorradcenter Bautzen 03591/6 79 14 99.

#Suche Klassisches Rennmotorrad Bj. 1970- 1980 mit Verkleidung Anruf oder Whatsapp möglich 0 17 09 71 09 70

Gepflegtes Motorrad mit Koffern, bis 3500 € zu kaufen gesucht. 01 52/02 77 17 45.

Nutzfahrzeuge

Verk. Diesel-Gabelstapler Balkancar DV 1792, 3,5 to, Pr. VB. 03 59 51 / 31 557 / jp@petschel-maschinen.de

Motorräder

Verkaufe wunderschönes Motorrad Suzuki GSR 600 mit 98 PS, grün metallic, Bj. 2006, TÜV 8/26, km-Stand 34.500, dazu 2 Montageständer neu u. Klapphelm LS2 Carbon Gr. XL neu. Einfach anschauen und losfahren! VB: 3.350€. 01 76/ 58 85 32 10.



Bilder sagen mehr als 1.000 Worte. Insrieren Sie Ihr Fahrzeug-Angebot jetzt in dieser Zeitung mit Foto und in Farbe zum günstigen Preis. Ohne Mehrkosten erscheint Ihr Inserat im Internet bei Alles-Lausitz.de. Anzeigenannahme unter: www.Alles-Lausitz.de

Fahrzeuggesuche

BARANKAUF FÜR EXPORT! Eldor Automobile Pkw/Lkw auch defekt Tel. 0178/5 63 48 36 oder Tel. 03578/78 47 78

Sonstige Fahrzeuge

Anhänger

Verkaufe Rückwärtskipper Humbaur HUK152314 gebraucht u. Anhänger für Kinder-Quad. 0171/6 23 58 60.

Wohnwagen

Wir kaufen Wohnmobile+Wohnwagen 03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

Autohandel Bischofswerda Einkauf für Export - PKW/LKW auch defekt **Tel.: 0178/1542207** Forsthausstr. 7 | 01877 Bischofswerda

Verkehr

Oldtimer auf Tour

Landkreis Bautzen. Anlässlich seines 30-jährigen Bestehens veranstaltet der ZVON vom 6. bis 17. Oktober eine Historische Woche. Dabei setzen die Verkehrspartner historische Fahrzeuge auf Schiene und Straße ein. Alle Sonderfahrten sind für Fahrgäste zum regulären ZVON-Tarif nutzbar. Die Ost-sächsischen Eisenbahnfreunde (OSEF) schicken einen Dampfsonderzug bis ins tschechische Doksy. Zusätzlich gibt es zu jedem Ticket eine kleine Überraschung vom Zweckverband. Die Regionalbus Oberlausitz GmbH (RBO) lässt ihren Oldtimerbuss „Ikarus“ auf mehreren Linien in und um Bautzen verkehren. Auch die Zittauer Schmalspurbahn (SOEG) beteiligt sich mit einem „Reichsbahnzug“ aus den 1920er/30er Jahren. Dieser pendelt täglich zwi-



Zum Jubiläum: ZVON lädt zu Zeitreise mit historischen Fahrzeugen Foto: Mario England

schen den Kurorten Oybin und Jonsdorf. Ein Höhepunkt ist der „Ferienlebnistag Eisenbahn“ für Kinder und Jugendliche am 10. Oktober. Zudem finden am 12. und 13. Oktober die 10. Modellbahnhoftage der OSEF im

Löbauer Bahnhof statt. Eine Zeitreise mit viel Nostalgie erwartet die Fahrgäste in der gesamten Oberlausitz. Weitere Informationen zu den Einsätzen sind auf der Website zvon.de zu finden.

Umwelt

Investition in die Jugend

Bautzen. Das Schullandheim Bautzen/Burk startet umfangreiche Baumaßnahmen zur energetischen Modernisierung. Im Fokus stehen die Errichtung einer Photovoltaikanlage und

die teilweise Sanierung der Außenfassade. Ziel ist es, die Energieeffizienz der Einrichtung deutlich zu steigern. Damit leistet das Heim einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz

und zu einem nachhaltigen Betrieb. Die Gesamtkosten für diese Investition in die Zukunft belaufen sich auf 120.000 Euro. Ein Großteil der Summe wird durch Fördermittel des Freistaates Sachsen in Höhe von 84.000 Euro gedeckt. Den Eigenanteil von 36.000 Euro trägt der Trägerverein Schullandheime e.V. selbst. Mit dieser Maßnahme wird die Zukunftsfähigkeit des beliebten Ortes für Jugendarbeit gesichert. Die Umsetzung liegt in den Händen mehrerer regionaler Handwerks- und Fachbetriebe. Das Projekt unterstreicht so auch die Bedeutung der regionalen Wirtschaft. Das Schullandheim bietet Schulklassen und Jugendgruppen vielfältige Möglichkeiten für naturnahes Lernen. Durch die Modernisierung wird der Standort langfristig gestärkt.



Schullandheim Bautzen/Burk startet energetische Sanierung seiner Einrichtung. Foto: Schullandheime e.V.

Thema: Verstopfung „Warum ich heute lieber zu Ballaststoffen greife.“



Verstopfung und harter Stuhl sind für Betroffene eine wahre Last. Doch es gibt eine pflanzliche Option, um der Verdauung wieder den nötigen Schubs zu geben: Dr. Böhm® Darm aktiv aus der Apotheke.

merke ich, dass mein Darm nicht mehr so mitmacht wie früher“, erzählt Sarah Fritz (32)*.



„Dr. Böhm® Darm aktiv ist die perfekte pflanzliche Lösung für meine Verdauungsprobleme.“

Es gibt viele Gründe, warum der Darm plötzlich streikt – zum Beispiel Stress, Flüssigkeitsmangel oder wenig Bewegung. „Früher hatte ich eigentlich nur im Urlaub Probleme mit der Verdauung. Aber seit ich bei meinem Job im Büro fast den ganzen Tag sitze, öfters gestresst bin und immer wieder vergesse, genug zu trinken,

Abführmittel? Keine Option mehr!

Der Toilettengang wird für die Angestellte immer öfter zur Herausforderung und ist oft nur unter Schmerzen möglich. Zu einem Abführmittel wollte sie dennoch nicht greifen: „Zunächst habe ich öfters ein synthetisches Abführmittel verwendet, damit mein Darm wieder schnell auf Vordermann kommt. Allerdings habe ich gehört, dass diese Mittel bei längerer Einnahme nicht gut sind, weil sich der Darm daran gewöhnt und dann noch träger wird. Das wollte ich vermeiden.“ Die gute Nach-

richt: In den meisten Fällen lässt sich die Darmtätigkeit ohnehin mit einer deutlich sanfteren Methode wieder in Schwung bringen.

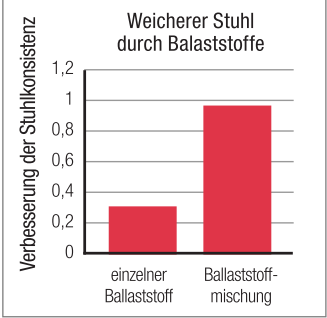
Pflanzliche Innovation

Vor Kurzem fand Sarah Fritz dann das neue Darm aktiv von Dr. Böhm® in der Apotheke – ein fruchtiges Getränk mit einer speziellen Kombination aus 5 pflanzlichen Ballaststoffen (Flohsamen, Apfel, Pflaume, Gerstengras und Yaconwurzel). Insbesondere durch den Quelleffekt des enthaltenen Flohsamens wird die Darmtätigkeit an-

geregt und der Stuhl wieder weicher und gleitfähiger. Dadurch kann er besser abtransportiert werden, sodass die Darmentleerung erleichtert wird.

Wissenschaftlich belegt

Die Erfahrungen von Sarah Fritz decken sich mit aktuellen Standards aus der Medizin. Denn auch ärztliche Leitlinien empfehlen bei hartem Stuhl im ersten Schritt eine Erhöhung der Flüssigkeits-, speziell aber auch der Ballaststoffzufuhr. Eine groß angelegte Studie zeigt darüber hinaus: Den besten Effekt erzielt man mit einer Kombination mehrerer Ballaststoffe in möglichst hoher Dosierung.**



Einfach einzunehmen

„Neben der Tatsache, dass dieses Mittel pflanzlich ist und natürlich wirkt, finde ich vor allem die Anwendung sehr einfach. Es ist in kleinen Sachets verdosiert, wodurch ich immer die exakt richtige Menge zu mir nehme. Durch den fruchtigen Geschmack ist es auch sehr einfach zu trinken. Schon nach den ersten zwei Einnahmen spürte ich, dass meine Verdauung wieder ordentlich arbeitet“, so Sarah Fritz.

Achtung: Bestehen Sie auf das Original. Nur Dr. Böhm® Darm aktiv enthält die überzeugende 5-fach-Kombination pflanzlicher Ballaststoffe aus Flohsamen, Apfel, Pflaume, Gerstengras und Yaconwurzel.

*Name und Alter geändert. **Christodoulides S et al. Aliment Pharmacol Ther 2016; 44 (2): 103–16.

ATeams
REISE-SERVICE

WIR ♥ REISEN

TAGESFAHRT-TIPP

Grüne Woche in Berlin inkl. Eintrittskarte _____ 60 €
täglich vom 16.01. - 25.01.2026

BUSREISEN

Wein- und Traubenfest mit den Ladinern in Meran / Italien _____ ab 799 €
16.10. - 20.10.2025 / 5 Tage Busreise

Städtereise nach Hamburg (Musical zubuchbar) _____ ab 399 €
17.10. - 19.10.2025 / 3 Tage Busreise

Erlebnis- und Genussreise durch Südtirol / Italien _____ ab 1.099 €
19.10. - 26.10.2025 / 8 Tage Busreise

Fischerfest auf der Insel Krk / Kroatien _____ ab 666 €
20.10. - 24.10.2025 / 5 Tage Busreise

Die große ATeams-Jubiläumsreise 2025 nach Karpacz / Polen _____ ab 399 €
07.11. - 09.11.2025 / 3 Tage Busreise

Die schönsten Weihnachtsmärkte im Harz mit Michael Hirte uvm. _____ ab 499 €
24.11. - 28.11.2025 / 5 Tage Busreise

Nostalgiezauber & Bergbahn-Romantik im Thüringer Wald _____ ab 399 €
28.11. - 30.11.2025 / 3 Tage Busreise

Lichterglanz in Krakau mit gutem Altstadthotel und kurzen Wegen _____ ab 349 €
28.11. - 30.11.2025 / 3 Tage Busreise

Advent in Rothenburg ob der Tauber _____ ab 369 €
30.11. - 02.12.2025 / 3 Tage Busreise

Adventswochenende in Hamburg mit Möglichkeit zum Musicalbesuch _____ ab 219 €
06.12. - 07.12.2025 / 2 Tage Busreise

Maritime Hafenweihnacht in Ostfriesland _____ ab 499 €
11.12. - 14.12.2025 / 4 Tage Busreise

Musikalische Advertsreise in den Thüriger Wald _____ ab 399 €
12.12. - 14.12.2025 / 3 Tage Busreise

Winterzauber in und um Templin _____ ab 329 €
12.12. - 14.12.2025 / 3 Tage Busreise

Advent in Südtirol mit Konzert der Kastelruther Spatzen _____ ab 599 €
18.12. - 21.12.2025 / 4 Tage Busreise

Silvesterglanz in Masuren / Polen _____ ab 799 €
29.12.2025 - 02.01.2026 / 5 Tage Busreise

Silvester im Erzgebirge / Tschechien mit Karlsbad, Tetschner Schloss ... _____ ab 699 €
30.12.2025 - 02.01.2026 / 4 Tage Busreise

86. Hahnenkamm-Rennen in Kitzbühel live erleben _____ ab 649 €
23.01. - 26.01.2026 / 4 Tage Busreise

Winterzauber in Tirol zwischen Kitzbühel und Wilder Kaiser / Österreich _____ ab 649 €
23.01. - 26.01.2026 / 4 Tage Busreise

Karneval in Nizza & Zitronenfest in Menton _____ ab 699 €
19.02. - 24.02.2026 / 6 Tage Busreise

Frauentagsreise in den Thüringer Wald mit Andy Borg _____ ab 399 €
07.03. - 09.03.2026 / 3 Tage Busreise

Buchungs-HOTLINE: 03591 - 53 18 53
oder online unter **www.ateams.de**

Reiseveranstalter: ATeams-Touristik GmbH & Co. KG, Niedermarkt 1, 02681 Schirgiswalde-Kirschau.
Es gelten unsere AGB. Irrtümer, Preisänderungen und Druckfehler vorbehalten.

22400201_001825

Zusteller werden?

Freie Gebiete in Ihrer Nähe und alle Infos hier:

ZustellTeam.de

ANZEIGE

Empfehlung
aus der Apotheke

Dr. Böhm® Darm aktiv

- 5-fach Kombination aus pflanzlichen Ballaststoffen
- Leichte und regelmäßige Darmentleerung dank Flohsamen
- Spürbarer Effekt schon nach einem Tag¹

¹PKA-Produkt-Test (PKAclub, 10/2023)

Gut zu wissen: Dr. Böhm® ist seit über 55 Jahren die führende Apothekenmarke Österreichs. Das Familienunternehmen produziert exklusiv in Deutschland und Österreich.

In Gedenken an unsere Lieben

Uns macht es zutiefst traurig unseren ehemaligen Kollegen

Roland Wistuba
so plötzlich verabschieden zu müssen.
Wir werden uns immer herzlich an seine liebenswert grummelige Art, seine Zuverlässigkeit und Hilfsbereitschaft erinnern und sind dankbar für die gemeinsame Zeit, für gute Gespräche und persönliche Geschichten mit ihm, die jeder in sich tragen darf.



Wir hoffen, dass es dir gut geht, wo auch immer du jetzt bist.
Wir werden Dich nicht vergessen!
S. Hinz mit allen Kollegen des Bestattungsunternehmens Eva-Maria Hinz

22324701_001825



„Wenn die Sonne des Lebens untergeht, leuchten die Sterne der Erinnerung.“
Martina Bäumlinger
* 02.10.1958 † 09.08.2025
HERZLICHEN DANK
Für die tröstenden Worte, Blumen, Geldzuwendungen und das stille Gedenken an Martina, die am 9. August 2025 von uns gegangen ist. Es ist wohlthuend, so viel Anteilnahme erfahren zu dürfen.
In Dankbarkeit:
Familie Bäumlinger
Bautzen, im September 2025

22151201_001825

‘Du siehst den Garten nicht mehr grünen, in dem du einst so froh geschaffst, siehst deine ‘Blumen nicht mehr blühen, am ‘Ende fehlte dir die ‘Kraft.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutti, Schwiegermutter und Oma

Hannelore Ahlemann
geb. Müller
* 03.11.1934 † 21.09.2025

In stiller Trauer
**Sohn Michael und Gabi
Sohn Donald und Kerstin
mit Enkelin Emely**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, den 16. Oktober 2025, 13.30 Uhr in der Trauerhalle, auf dem Friedhof in Göda statt.



22181101_001825

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner lieben Ehefrau, unserer guten Mama und Oma

Bärbel Frenzel
geb. Schmidt
* 11.05.1950 † 19.09.2025

In liebevoller Erinnerung
**Dein Hartmut
Deine Tochter Katja
Dein Sohn Thomas mit Wiebke
Deine Enkelkinder Tim, Johanna, Ben,
Charlotte und Mathilde**

Niedergurig, im September 2025
Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.



22044401_001825

Wenn die Kraft versiegt, die Sonne nicht mehr wärmt, der Schmerz das Lächeln einholt, dann ist der ewige Frieden eine Erlösung.

Uwe Hölzel
* 9. Januar 1965 † 15. September 2025

Nach schwerer Krankheit bedeutete der Tod eine Erlösung. Dieses Wissen erleichtert uns den Abschied.

In stiller Trauer
**Deine Betina
im Namen der Familie und Freunde**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 17. Oktober 2025, um 12.30 Uhr auf dem Friedhof in Sohland a.d. Spree statt.



22148201_001825

Danksagung
Nachdem wir Abschied genommen haben von

Christian Preusche
danken wir allen für die Begleitung auf dem letzten Weg, für die tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben, für den Händedruck, wenn Worte fehlten, für die Geldzuwendungen und für alle Zeichen der Freundschaft und Verbundenheit.
Ein besonderer Dank gilt dem Bestattungsunternehmen Schröter, dem Blumenhaus Steglich und dem Trauerredner Alexander Schkade für seine einfühlsamen, würdigenden Worte.

In stillen Gedenken
Familie Preusche

22342601_001825

Eine Stimme, die vertraut war, schweigt. Ein Mensch, der immer da war, ist nicht mehr. Was bleibt, sind dankbare Erinnerungen, die niemand nehmen kann.



In stiller Trauer nehmen wir Abschied von
Sigrid Jung
* 30.10.1938 † 20.09.2025
In Liebe und Dankbarkeit:
**Deine Söhne Peter und Ralf mit Familien
im Namen aller Angehörigen**

Das Requiem mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 10.10.2025, 9 Uhr in der Friedhofskapelle an der kath. Pfarrkirche in Schirgiswalde statt.
Die Möglichkeit zum Rosenkranzgebet besteht am Donnerstag, dem 09.10.2025, 18 Uhr ebenfalls in der Friedhofskapelle an der kath. Pfarrkirche.

22088501_001825

Nachruf
Torsten Schwarz
Mit Trauer und stillem Respekt nehmen wir Abschied von Torsten Schwarz, der viel zu früh von uns gegangen ist.
Torsten war ein Teil von uns – ein Teil des Steinhauses, ein Teil unserer Geschichte. Er hat seine Jugend hier verbracht und blieb Gast bis heute, nicht als stiller Besucher, sondern als Mensch mit Haltung, Kante und Charakter. Ein Punk. Ein Rebell.
Er hat sich nie versteckt, nie angepasst. Er war unbequem, ehrlich, manchmal laut, oft nachdenklich – und immer echt. Im Steinhaus fand er einen Ort, der ihn so sein ließ, wie er war. Und viele von uns erinnern sich an Begegnungen mit ihm, die geblieben sind. Wer ihm begegnet ist, wird ihn nicht vergessen.
Wir sind dankbar, dass ein Stück seiner Geschichte mit unserer verbunden war. Und wir hoffen, dass er nun den Frieden findet, den er vielleicht lange gesucht hat.
Mach's gut, Torsten.
In tiefer Verbundenheit,
Steinhaus e. V.
Bautzen, im Oktober 2025
Hinweis: Am 14.10.2025 wird es im Rahmen des Foyerkonzerts ab 19.00 Uhr Gedenkaktionen für Torsten geben. Alle, die sich erinnern, verabschieden oder einfach gemeinsam innehalten möchten, sind herzlich eingeladen.

22355901_001825

Viele Schöne Jahre mit Dir in Liebe und Glück, sind vergangen, kommen nie zurück.
Auf einmal bist Du nicht mehr da und keiner kann´s verstehen. Im Herzen bist Du uns ganz nah, bei jedem Schritt den wir jetzt gehen. Nun Ruhe sanft und geh in Frieden, denk immer daran, dass wir Dich lieben.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
Helmut Schleiffer
geb. 12.09.1937 verst. 17.09.2025
In tiefer Trauer:
**Deine Sigrid
Dein Sohn Uwe
Deine Sohn Heiko mit Andrea
Deine Enkeltochter Jessica mit Raico
Deine Enkeltochter Judy mit Florian
im Namen aller Angehörigen**

Die Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 10.10.2025, um 11.00 Uhr in der Trauerhalle am Friedhof Baruth statt.

22122801_001825

„Je schöner und voller der Erinnerung, desto schwerer ist die Trennung. Doch was man tief in seinem Herzen besitzt, kann man durch den Tod nicht verlieren.“

Jens Rülicke
* 24. März 1961 † 22. September 2025

In Liebe und Dankbarkeit nehmen Abschied
**Deine Kathrin
Deine Kinder Julia, Judith und Justin mit Familien
Deine Mutter Irmgard
im Namen aller Angehörigen**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Samstag, dem 11. Oktober 2025, 11 Uhr von der Kirche aus, auf dem Friedhof zu Crostau statt.



22415401_001825

Ich geh nur rüber, mehr ist es nicht. Hab keine Angst, sei stark. Nimm dir die Zeit und wein´ um mich. Und dann leb jeden Tag!



Purple Schulz: Der letzte Koffer

Wenn ihr mich sucht, sucht mich in Euren Herzen. Habe ich einen Platz gefunden, werde ich immer bei euch sein. -Antoine de Saint-Exupéry-

Doris Ellen Müller geb. Melcher
* 12. Februar 1958 † 14. September 2025

Unendlich dankbar für all die Liebe und die unvergesslichen Jahre mit dir, unserer herzensguten und lebensfrohen Mama, Oma und im Namen aller Angehörigen. Du warst voller Kraft und Zuversicht, hast das Leben geliebt und uns mit deinem Lebensmut und deinem Lächeln getragen.
Danke für alles!
**Dein Sohn Felix
Deine Tochter Aline mit Familie
Deine Tochter Lysann mit Familie
im Namen aller Angehörigen**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 10. Oktober 2025, um 12.00 Uhr auf dem Protschenberg-Friedhof in Bautzen statt. Unsere liebe Mama hätte sich bunte Erinnerungen gewünscht – deshalb bitten wir, auf komplett schwarze Kleidung zu verzichten.
Gedenkseite: www.bestattungshaus-wandelt.de/ellen-mueller

22273501_001825

10. Jahresgedächtnis

Bernd Liebe
† 10.10.2015

Ach, schrittest du durch den Garten
noch einmal im raschen Gang,
wie gerne wollt´ ich warten,
warten stundenlang.

Wir vermissen Dich
Deine Familie



22133001_001825

*Weinet nicht, ich habe es überwunden,
bin befreit von meiner Qual,
doch lässt mich in stillen Stunden
bei euch sein so manches Mal.
Was ich getan in meinem Leben,
ich tat es nur für euch.
Was ich gekonnt, hab ich gegeben,
als Dank bleibt einig unter euch.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir
Abschied von meiner lieben Frau,
unserer herzensguten Mutti, Oma und Uroma

Ingeburg Lehmann
* 20.04.1942 † 12.09.2025

In tiefem Schmerz:
Siegfried Lehmann
Gudrun und Uwe
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Freitag, dem 24. Oktober 2025, 13.30 Uhr
auf dem Waldfriedhof in Großdubrau statt.



21769001_001825

**Leben mit der Erinnerung.
Was ich mit Dir erlebt habe, geht nie verloren!**

Überwältigt von den vielen Beweisen aufrichtiger
Anteilnahme, sei es durch stillen Händedruck, herzlich
geschriebene Worte, Blumen und Geldzuwendungen
sowie ehrendem Geleit beim Abschied nehmen meines
lieben Mannes



Uwe „Ewu“ Pfeiffer

möchten wir uns bei allen Verwandten,
Freunden, Nachbarn, Bekannten, Sportfreunden,
unsere Arbeitskollegen und ehemaligen
Klassenkameraden ganz herzlich bedanken.
Ein großes Dankeschön an Herrn Pfarrer
Haenchen, dem Bläsertrio sowie dem
Bestattungsunternehmen Hinz und an alle,
die mir in dieser schweren Zeit zur Seite
standen.

Du wirst uns fehlen!
**Deine Bärbel
im Namen aller Angehörigen**

Kohlwesa, im Oktober 2025

22258001_001825

In Liebe und Dankbarkeit
nehmen wir Abschied von unserem
lieben Vater, Opa und Uropa

Gerd Bartel
* 26.07.1943 † 04.09.2025

In stiller Trauer
**Deine Töchter Sabine, Katrin
und Silke mit Familien
sowie Enkel und Urenkel
im Namen aller Angehörigen**

Taubenheim, im September 2025

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Freitag, dem 10.10.2025, 14 Uhr auf
dem Friedhof in Taubenheim statt.

21702501_001825

Danksagung

Ingeborg Dettinger



Für die Verbundenheit und Anteilnahme
durch Wort, Schrift und Blumen sowie für
das ehrende Geleit zur letzten Ruhestätte
sagen wir allen Danke.

Ein besonderer Dank gilt dem Pflegeheim
Spreegasse 13 in Bautzen, dem Bestattungs-
institut Uta Schilder und der Rednerin
Frau Kluge.

In stillem Gedenken
**Ihre Söhne Andreas, Michael und Olaf
mit Familien**

Bautzen, im September 2025

22273101_001825

Ein erfülltes Leben fand Erlösung.

Ursula Pfeiffer

geb. Lehmann
* 27.05.1936 † 15.09.2025

In lieber Erinnerung:
Deine Angehörigen

Die Urnenbeisetzung findet
im Kreise der Familie statt.



22019101_001825

In unseren Herzen lebst Du weiter

Erhard Bienek

* 01.05.1951 † 26.09.2025



Nach einem langen Weg des Leidens,
das Du tapfer durchgehalten hast,
musstest Du letztendlich von uns gehen.
Du warst ein treuer Ehemann, liebender,
weitsichtiger Vater, der seine Familie loyal
und mit aller Kraft geschützt hat. In allem
was Du für uns geschaffen hast, wirst Du
bei uns sein. Es ist uns eine Ehre, alles in
Deinem Sinne weiter zu pflegen und
zu erhalten.

In tiefer Trauer
**Deine Ehefrau Brigitte
Dein Sohn Karsten „Max“
Deine Tochter Dörte
sowie alle Verwandten und Freunde
in ewiger Liebe**

Die Trauerfeier mit anschließender Beerdigung findet am
Dienstag, den 7.10.2025, 13.00 Uhr in der Kirche Kittlitz statt.

22420501_001825

Danksagung

*Wir möchten allen **DANKE** sagen für die
herzliche Anteilnahme durch Wort, Schrift
und Geldzuwendungen, sowie das ehrende Geleit
in der Stunde des Abschiedes von*

Siegrid Hofmann

*Unser Dank gilt allen Verwandten, Bekannten,
Nachbarn, Gartenfreunden, Sportfreunden,
den Reservisten 1977.*

*Der Physiotherapie Mobilitas,
dem Bestattungsinstitut Schröter
und der Rednerin Frau Rogalla
für ihre einfühlsamen Worte.*

*In Dankbarkeit
Hans-Jürgen Hofmann*

Bautzen, im September 2025

22136601_001825

**Uns fehlen die Worte für das,
was unaufhaltsam war.**

Wir nehmen Abschied von meinem Vater und Bruder

Knut Schwand

* 14.03.1970 † 21.09.2025

In stiller Trauer
**Deine Tochter Helene und
Deine Schwester Heike**

Grubschütz/Halle



22193501_001825



*Eben noch da gewesen,
eben noch gelacht,
eben noch voller Zuversicht,
eben noch geplant
und nun plötzlich nicht mehr
unter uns.*

Bernd Schreiber

geb. 20.02.1961 † gest. 22.09.2025

Plötzlich und unerwartet, für uns alle unfassbar
wurde unser geliebter Mann, Papa, Schwiegervater,
Bruder, Opa und Freund aus unserer Mitte genommen.

**Deine Ehefrau Carola mit
Kindern Romy und Robert
Schwigersohn Daniel und Neele
im Namen aller Freunde, Kollegen,
Verwandten und Bekannten**

Deine Urnenbeisetzung findet in der Ostsee statt.

22321501_001825

Danksagung

*Eine Stimme, die uns vertraut war, schweigt.
Ein Mensch, der immer da war, ist nicht mehr.
Was bleibt, sind dankbare Erinnerungen,
die uns niemand nehmen kann.*

Nachdem wir Abschied genommen haben von

Karlheinz Jentsch

möchte ich mich auf diesem Wege bei allen Verwandten,
Freunden, Nachbarn und Bekannten für die
erwiesene Anteilnahme bedanken.

Ein besonderer Dank gilt dem Pflegedienst
Nitsche, der Station 32 vom Krankenhaus
Bischofswerda, der Hausarztpraxis Dr. Kochan,
der Rednerin Frau Silke Rogalla für die
tröstenden Worte und dem Bestattungs-
unternehmen Brigitte Schröter für die
würdevolle Ausgestaltung der Trauerfeier.

In liebevoller Erinnerung
**Seine Hella
im Namen aller Angehörigen**
Göda, im Oktober 2025



22064101_001825

**Sie haben einen geliebten Menschen
verloren und möchten gemeinsam
trauern oder gedenken?**

Dann hilft Ihnen eine Traueranzeige in Ihrem
Oberlausitzer Kurier.
Zuverlässig erreichen Sie mit unserer Zeitung Verwandte,
Freunde, Bekannte, Nachbarn und Weggefährten -
auch ohne Abo-Zeitung.

Unsere Mustermappen finden Sie in unseren Geschäftsstellen
in Bautzen und Görlitz und bei allen Bestattungs-
unternehmen der Region:

- Unterstützung bei der Formulierung und Gestaltung
- große Auswahl weltlicher und religiöser Trauersprüche
- Verwendung Ihrer Fotos – zahlreiche Trauermotive
und -hintergründe vorrätig

Oberlausitzer Kurier · Karl-Marx-Str. 4 · 02625 Bautzen
Telefon: (03591) 48 17-0 · trauer@LN-Verlag.de

Montag bis Freitag:
09.00 – 13.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr

21188801_001825

*Du bist nicht mehr da, wo Du warst,
aber du bist überall da, wo wir sind.
Wir gingen einen langen Weg gemeinsam.*

Nach einem Leben voller Güte und
Fürsorge entschlief mein lieber Gatte,
mein lieber Vater und Schwiegervater,
unser lieber Opa und Uropa

Wolfgang Gude

* 13.02.1935 † 28.09.2025

**Deine Traudel
Dein Sohn Gerd mit Martina
Deine Enkel Torsten, Reik, Olaf und Stefanie
mit Familien**

Die Trauerfeier und die Abschiednahme findet **am Freitag, den 10. Oktober 2025,
um 10 Uhr** in den Räumlichkeiten **von ANTEA Bestattungen auf der
Löbauer Straße 4** in Bautzen statt.



22417501_001825

Danksagung

Ein langes und erfülltes Leben ist zu Ende gegangen.

Elisabeth Pannach

Für immer in unseren Herzen

Herzlichen Dank sagen wir allen, die in stiller Trauer mit uns Abschied
nahmen und ihre Anteilnahme auf liebevolle Weise bekundeten.
Ein besonderer Dank gilt dem Team vom Haus 3
im Pflegeheim Bautzen-Seidau für ihre beste Betreuung.

Weiteren Dank sagen wir Herrn Pfarrer Ramsch für seine
Trauerrede und dem Bestattungsunternehmen ANTEA.

In liebevoller Erinnerung
Ihre Kinder Sigrid, Karin und Dieter mit Familien

Baschütz und Meschwitz, im September 2025



22176801_001825

Bildung

Bewegung bis Ernährung

Landkreis Bautzen. Seit 2021 gibt es im Landkreis Bautzen die Regionalstelle „Gesundheitsförderung in der Kita“. Sie wird vom GKV-Bündnis für Gesundheit unterstützt und arbeitet mit Kindertageseinrichtungen zusammen, um Präventionsthemen wie Ernährung, Bewegung und Sprachförderung aufzugreifen. Grundlage sind Daten aus Vorschuluntersuchungen, die Hinweise auf zentrale Handlungsfelder geben. Einrichtung

gen mit einem größeren Anteil an Kindern mit besonderem Unterstützungsbedarf werden dabei berücksichtigt.

Die Regionalstelle versteht sich als Anlaufstelle, die bestehende Angebote bündelt und Kitas bei der Auswahl passender Maßnahmen unterstützt. Neben der pädagogischen Arbeit liegt ein Schwerpunkt auf strukturellen Verbesserungen wie etwa der naturnahen Gestaltung von Außenflächen. In

mehreren Einrichtungen wurden dadurch Spielbereiche neu gestaltet. Innerhalb von zwei Jahren nahmen etwa 75 Kitas Beratungsangebote in Anspruch, zudem wurden rund 80 pädagogische Fachkräfte in Kooperation mit dem Landeskompetenzzentrum LaSo zur Sprachförderung weitergebildet. Das GKV-Bündnis für Gesundheit in Sachsen bewertet die Initiative als Beitrag zu mehr Chancengleichheit.

Soziales

Preis für PRO COLORE

Bautzen/Berlin. Große Ehre für das Bautzener Ehrenamt: Der Verein PRO COLORE e.V. ist beim Demokratie-Dinner 2025 in Berlin mit einem Preis in der Kategorie Demokratieförderung ausgezeichnet worden. Die Veranstaltung fand am 17. September im Französischen Dom am Gendarmenmarkt statt. Der rein ehrenamtlich getragene Verein erhielt eine Förderung in Höhe von 30.000 Euro. Die Jury würdigte damit

seinen wirkungsvollen Beitrag für politische Bildung und demokratische Diskurse im ländlichen Raum. „Wir freuen uns riesig über diese Auszeichnung. Sie ist für uns Anerkennung und Rückenwind zugleich“, sagte Vorstandsmitglied Sandra Schäfer. Das Ziel des Vereins ist eine vielfältige Region, in der alle Menschen aktiv mitgestalten können. PRO COLORE wurde erst 2024 gegründet und setzt sich seither für eine starke Zi-

vilgesellschaft im Landkreis Bautzen ein. Bereits umgesetzte Projekte umfassen die Organisation des Christopher Street Day 2025 und den Aufbau eines Mikroprojektfonds. Der Verein arbeitet eng im Netzwerk tvBUNT zusammen und entwickelt weitere Ideen für eine lebendige Zivilgesellschaft. Die Auszeichnung zeigt, dass dieses Engagement weit über die Region hinaus wahrgenommen wird.

Städtisches

Bald neuer Bücherbus?

Bautzen. Die Stadt Bautzen will ihre mobile Bücherei erneuern. Wie aus einer Informationsvorlage für den Hauptausschuss des Stadtrats hervorgeht, ist das gegenwärtig im Einsatz befindliche Fahrzeug 25 Jahre alt. „Die Fahrbücherei als Zweigstelle der Stadtbibliothek Bautzen ist ein fester Bestandteil der Arbeit für die Bürgerinnen und Bürger vor Ort in ihren Ortsteilen, Gemeinden und an einigen Bautzen

zener Schulen“, heißt es zur Begründung. Hauptzielgruppen seien Kinder und ältere Personen, die in ihrer Mobilität eingeschränkt sind und für die das mobile Bücherangebot einen festen Bestandteil des Alltags darstelle.

Die Zahl der Entleihungen wachse dabei beständig: Konnten 2018 9.464 Besuche gezählt werden, so waren es 2024 bereits 12.782 und 2025 (bis Juli)

8.360. Im Haushaltsentwurf für 2026 seien Mittel in Höhe von 500.000 Euro (davon 250.000 Euro Eigenmittel) eingeplant. Bei Beschaffung eines kleineren Fahrzeugs (bis 7,5 Tonnen) ließen sich die Kosten auf etwa 335.000 Euro reduzieren, heißt es in der Vorlage. Ein kleineres Fahrzeug hätte auch den Vorteil einer höheren Flexibilität, um weitere Haltestellen anfahren zu können. (UM)

DER LADEN

ANTIQUITÄTEN & GOLDANKAUF

NEUERÖFFNUNGS-AKTION
10% mehr
für Zahngold

Öffnungszeiten im Aktionszeitraum: Mo.-Fr. 10-18 Uhr, Sa. 10-17 Uhr

SONDER-AKTION ZUR NEUERÖFFNUNG

Aktion
nur an
folgenden
5 Tagen
gültig:

MONTAG
Oktober
06
2025

DIENSTAG
Oktober
07
2025

MITTWOCH
Oktober
08
2025

DONNERSTAG
Oktober
09
2025

FREITAG
Oktober
10
2025

Wir zahlen
zur Zeit bis zu

*€/pro Gramm
für Altgold

102,00*

- Ringe & Ketten
- Goldschmuck
- Altgold
- Bruchgold & Weissgold
- Zahngold (auch mit Zahn)
- Silber
- Silberbesteck
- Nähmaschinen
- Antiquitäten aller Art

- Silberschmuck
- Bernstein
- Münzen
- Platin
- Zinn
- Uhren
- Diamanten
- Modeschmuck
- Alte Gemälde
- und vieles mehr

Hausbesuche bis zu
100 km kostenlos!
Gerne prüfen wir Ihren
Schmuck auf Echtheit!

Porzellanpuppen**

Goldarmbänder (bevorzugt in Breit)

SOFORT BARGELD

Ankauf von Lederjacken & Mäntel

ACHTUNG +ACHTUNG
Ankauf von Lederjacken
und Ledermäntel aus
Glatt- oder Wildleder, auch
Lammfellmantel, zum
Höchstpreis von
bis zu 1.800,- €**

Wir zahlen für Pelze und Nerze aller Art bis zu 4.000 €**

**Pelz- & Lederwarenankauf nur in Verbindung mit Gold!

Wir kaufen auch Modeschmuck

Gold aller Art - auch Weißgold

SOFORT
BAR-
GELD

Alte Kameras**

Nähmaschinen**

Antike Stuhndrehen**

Orden aller Art**

Zahngold mit und ohne Zähne

Silberbesteck**

Uhren**

Uhren**

Ölgemälde aller Art**

Hauptstraße 66 | 02779 Großschönau | Mobil 0176-21134432